

Schütze TeSys D Green



Schütze mit elektronisch angesteuerten AC/DC-Spulen



Green Premium™

Unterstützung umweltfreundlicher Produkte in der Industrie



Green Premium™ Product

Green Premium ist das einzige Zeichen, mit dem Sie eine Umweltpolitik effektiv entwickeln und fördern und gleichzeitig Ihre Geschäftseffizienz aufrechterhalten können.

Dieses Umweltzeichen garantiert die Erfüllung aktueller Umweltvorschriften, bedeutet aber noch viel mehr.

Mehr als 75 % der von Schneider Electric hergestellten Geräte sind mit dem Umweltzeichen Green Premium ausgezeichnet.



Entdecken Sie, was wir unter Grün verstehen ...

Prüfen Sie Ihre Geräte!

Das Umweltzeichen Green Premium von Schneider Electric verpflichtet zu Transparenz, welche durch die Offenlegung umfassender und zuverlässiger Informationen über die Umweltverträglichkeit der Geräte des Unternehmens erreicht wird:

RoHS

Die Geräte von Schneider Electric unterliegen weltweit den RoHS-Anforderungen. Dies gilt auch für die zahlreichen Geräte, die den Vorgaben der Richtlinie nicht entsprechen müssen. Für Geräte, die die Kriterien dieser europäischen Initiative, die für die Unterbindung von Gefahrstoffen steht, erfüllen, liegen Konformitätszertifikate vor.

REACH

Schneider Electric wendet die strenge REACH-Verordnung weltweit für seine Geräte an und legt umfassende Informationen über das Vorhandensein von SVHC (Substances of Very High Concern bzw. besonders besorgniserregende Stoffe) in allen dieser Geräte vor.

PEP: Produktumweltprofil

Schneider Electric veröffentlicht einen kompletten Satz an Umweltdaten, einschl. CO₂-Emissionen und Energieverbrauchsdaten, für jede Lebenszyklusphase aller seiner Geräte entsprechend dem PEP-ECO-PASSPORT nach ISO 14025. Das Produktumweltprofil ist besonders hilfreich bei der Überwachung, Steuerung und Einsparung von Energie und bei der Reduzierung des CO₂-Ausstoßes.

EoLI: End-of-Life-Hinweise

Diese Hinweise liefern auf einfachen Tastendruck folgende Informationen:

- Wiederverwertbarkeitsraten für Geräte von Schneider Electric
- Anleitung zur Minderung personenbezogener Gefährdungen bei der Demontage der Geräte und vor Recycling-Tätigkeiten
- Kennzeichnung von Teilen für Recycling oder selektive Verarbeitung, um Umweltgefährdungen/Inkompatibilitäten mit standardmäßigen Recycling-Prozessen zu reduzieren.

Inhalt

Neue Baureihe: Schütze TeSys D Green mit elektronisch angesteuerten AC/DC-Spulen



Schütze TeSys D Green	
	Seite
Wissenswertes	2
Schütze - Bestelldaten	4
Zusatzausrüstung, Zubehör - Bestelldaten	8
Montage- und Verdrahtungssysteme für Motorstarter	15
Motorstarter Auswahltabellen	21
Technische Daten	29

Alle Geräte der TeSys Familie finden Sie im Katalog:
„Trennen, Schalten, Schützen“
Bestell-Nr. ZXKTSS



Trennen, Schalten, Schützen
Bestell-Nr.: ZXKTSS

Schütze TeSys D Green

Die neuen TeSys D Green Schütze ergänzen die TeSys Familie nun um Geräte welche sich durch einen weiten Spannungsbereich, kombinierte AC/DC Spulen und einer hohen Energieeffizienz auszeichnen.

Einige Vorteile

1

Geringer Steuerstrom > **Geringerer kontinuierlicher Verbrauch**

Geringere Spulenleistung (nur 0,5 W / 24 V DC bei BBE-Spulen) für eine höhere Energieeffizienz von Anlagen.

2

Geringer Steuerstrom > **Direkte SPS-Steuerung für Schütze bis 80 A ⁽¹⁾**

Schütze TeSys D Green (mit BBE-Spulenkennzeichen) erfordern lediglich einen normalen statischen Ausgang mit 24 V DC / 500 mA. Eine Relais-Schnittstelle wird nicht mehr benötigt.

3

Kontinuierliche Überwachung/Steuerung des Spulenstroms > **Konstante Zeit beim Schließen/Öffnen** unabhängig von Spannungsschwankungen für eine zuverlässige Wiederholung von Betriebsvorgängen.

4

Kontinuierliche Überwachung/Steuerung des Spulenstroms > **Reduzierung von Kontaktabhebungen** durch Stöße und Vibrationen der Anlage und Vermeidung von Mikrorissen.

5

Beibehalten von Abmessungen und Anschlussplänen herkömmlicher Schütze > **ein „TeSys D Green“ kann als Ersatz einer Vielzahl an Schützen genutzt werden** und ermöglicht eine einfachere Wartung bei gesteigertem Leistungsumfang.

(1) 80 A verfügbar ab Ende 2017.

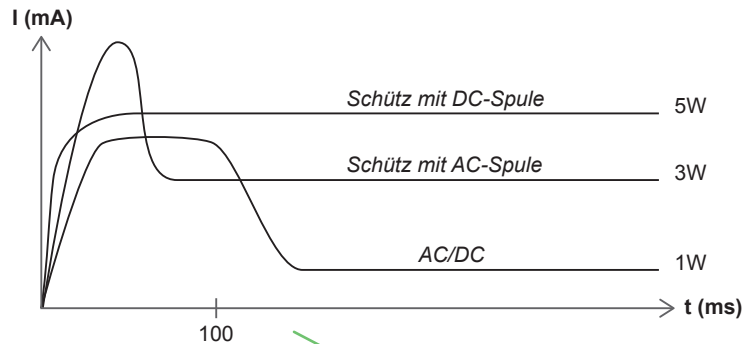
Nur 4 Spulen pro Schützgröße werden, für einen Betätigungsspannungsbereich von 24 bis 500 V DC oder AC, benötigt.

> Erhebliche Reduzierung des Lagerbestands.

Schütze TeSys D Green

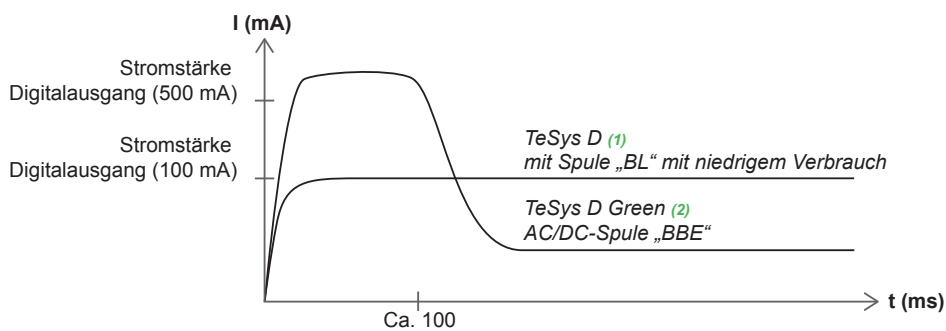
Vergleich von Spulenströmen

TeSys D Green (AC/DC-Spule) im Vergleich zu handelsüblichen Schützen (AC-, DC-Spule)



TeSys D Green bietet eine erhebliche Reduzierung des Energieverbrauchs.

TeSys D Green (AC/DC-Spule „BBE“) im Vergleich zu TeSys D (Spule „BL“ mit niedrigem Verbrauch)



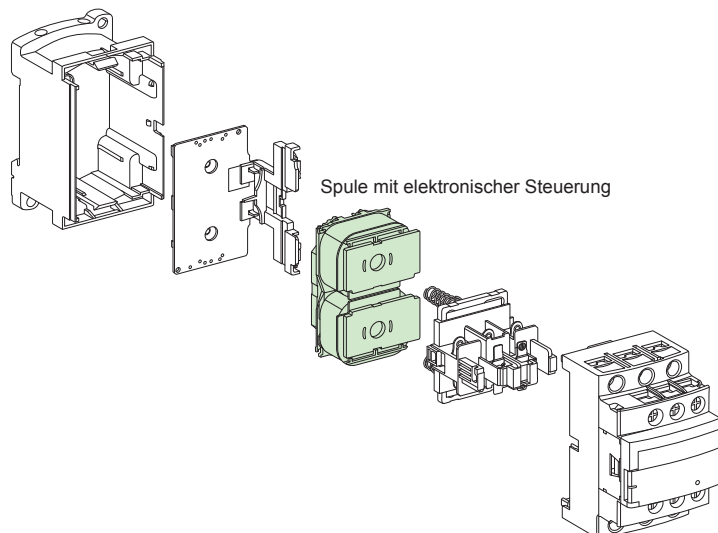
(1) Bis 38 A.
(2) 45 bis 80 A.

TeSys D Green eignet sich hervorragend für eine direkte Steuerung über statische SPS-Ausgänge, selbst in hohen Ausführungen.

TeSys D Green – Explosionsdarstellung

Schütze der TeSys D Green Reihe verfügen über eine hohe Resistenz gegen Stöße und Vibrationen.

Die Spulen bieten einen höheren Betätigungsspannungsbereich bei geringerem permanentem Verbrauch.



Schütze TeSys D Green bis 37 kW / 400 V nach AC-3



LC1D09●●●



LC1D40A●●●

Schütze, 3-polig										Gew.
Bemessungsleistungen von Drehstrommotoren 50-60 Hz nach AC-3 (θ ≤ 60 °C)							Bemes- sungsbe- triebsstrom nach AC-3 440 V bis	Unverzögerte Hilfsschalter	Bestell-Nr. (mit dem Spannungskennzeichen ergänzen)	
220 V 230 V	380 V 400 V	415 V	440 V	500 V	660 V 690 V				Befestigung ⁽¹⁾	
kW	kW	kW	kW	kW	kW	A				kg
Anschluss: Schraubklemmen										
2,2	4	4	4	5,5	5,5	9	1	1	LC1D09●●●	0,368
3	5,5	5,5	5,5	7,5	7,5	12	1	1	LC1D12●●●	0,373
4	7,5	9	9	10	10	18	1	1	LC1D18●●●	0,378
5,5	11	11	11	15	15	25	1	1	LC1D25●●●	0,433
7,5	15	15	15	18,5	18,5	32	1	1	LC1D32●●●	0,438
9	18,5	18,5	18,5	18,5	18,5	38	1	1	LC1D38●●●	0,442
Anschluss Leistungsteil: EverLink®-Klemmen ⁽²⁾ und Anschluss Steuerteil: Schraubklemmen										
11	18,5	22	22	22	30	40	1	1	LC1D40A●●●	0,992
15	22	25	30	30	33	50	1	1	LC1D50A●●●	0,997
18,5	30	37	37	37	37	65	1	1	LC1D65A●●●	1,002
22	37	37	37	45	45	80	1	1	LC1D80A●●● ⁽³⁾	1,002

Hilfsschalterblöcke und Module

Siehe Seiten 8 bis 12.

Spannungskennzeichen

AC/DC-Versorgung					
Volt	24 (nur DC)	24-60 AC/DC	48-130 AC/DC	100-250 AC/DC	250 V - 415 V AC / 250 V - 500 V DC
LC1D09 ... D38, LC1D40A ... D80A					
U 0,85...1,1 Uc		BNE	EHE	KUE	USE ⁽³⁾
LC1D40A ... D80A					
U 0,8...1,2 Uc	BBE				

(1) LC1D09 bis D80A: aufrastbar auf Profilschiene 35 mm AM1 DP oder Befestigung durch Schrauben.
(2) Schraubklemmen: Innensechskant. Gemäß den lokalen Vorschriften zur elektrischen Verdrahtung ist ein isolierter Inbusschlüssel der Größe 4 zu verwenden (Bestell-Nr. LAD ALLEN4, siehe Seite 12).
(3) Verfügbar ab Ende 2017.

Wendeschnütze TeSys D Green bis 37 kW / 400 V nach AC-3



LC2 D09●●●



LC2 D40A●●●

Wendeschnütze, 3-polig

Anschlussfertig verdrahtete Stromanschlüsse.

Bemessungsleistungen von Drehstrommotoren 50-60 Hz nach AC-3 ($\theta \leq 60^\circ\text{C}$)	Bemessungsbetriebsstrom nach AC-3 440 V bis	Unverzögerte Hilfsschalter je Schütze	Schütze mit Magnetspule Abschnitt der Bestell-Nr. (mit dem Spannungskennzeichen ergänzen)	Gew.			
220 V 230 V	380 V 400 V	415 V	440 V	500 V	660 V 690 V	A	kg



Befestigung ⁽¹⁾

Mit mechanischer Verriegelung und elektrischer Verriegelung, zum Anschluss über Schraubklemmen oder EverLink-Schraubklemmen ⁽²⁾⁽³⁾

2,2	4	4	4	5,5	5,5	9	1	1	LC2D09●●●	0,783
3	5,5	5,5	5,5	7,5	7,5	12	1	1	LC2D12●●●	0,793
4	7,5	9	9	10	10	18	1	1	LC2D18●●●	0,803
5,5	11	11	11	15	15	25	1	1	LC2D25●●●	0,913
7,5	15	15	15	18,5	18,5	32	1	1	LC2D32●●●	0,923
9	18,5	18,5	18,5	18,5	18,5	38	1	1	LC2D38●●●	0,933
11	18,5	22	22	22	30	40	1	1	LC2D40A●●● ⁽²⁾	2,154
15	22	25	30	30	33	50	1	1	LC2D50A●●● ⁽²⁾	2,164
18,5	30	37	37	37	37	65	1	1	LC2D65A●●● ⁽²⁾	2,174
22	37	37	37	45	45	80	1	1	LC2D80A●●● ^{(2) (4)}	2,174

Hilfsschalterblöcke und Module

Siehe Seiten 8 bis 13.

Spannungskennzeichen der Spule

AC/DC-Versorgung					
Volt	24 (nur DC)	24-60 AC/DC	48-130 AC/DC	100-250 AC/DC	250 V - 415 V AC / 250 V - 500 V DC
LC2D09 ... D32, LC2D40A ... D80A	U 0,85...1,1 Uc	BNE	EHE	KUE	USE ⁽⁴⁾
LC2 D40A ... D80A	U 0,8...1,2 Uc	BBE			

- (1) **LC2 D09 bis D80A:** aufrastbar auf Profilschiene 35 mm AM1 DP oder Befestigung durch Schrauben.
- (2) Schraubklemmen: Innensechskant. Gemäß den lokalen Vorschriften zur elektrischen Verdrahtung ist ein isolierter Inbusschlüssel der Größe 4 zu verwenden (Bestell-Nr. **LAD ALLEN4**, siehe Seite 12).
- (3) Eine elektrische Verriegelung wird empfohlen, wenn zeitgleich 2 Betätigungen (direkt und reversierend) stattfinden können.
- (4) Verfügbar ab Ende 2017.

Bestelldaten

Schütze TeSys D Green von 25 bis 80 A nach AC-1



LC1 D09●●●



LC1 D40A●●●



LC1 DT60A●●●

Schütze, 3-polig					
Nichtinduktive Last ($\theta \leq 60^\circ\text{C}$) Gebrauchskategorie AC-1	Anzahl Pole	Unverzögerte Hilfsschalter	Abschnitt der Bestell-Nr. (mit dem Spannungskennzeichen ergänzen) Befestigung ⁽¹⁾		Gew.

A kg

Anschluss: Schraubklemmen

25	3	1	1	LC1D09●●● od. LC1D12●●●	0,368 0,373
32	3	1	1	LC1D18●●●	0,378
40	3	1	1	LC1D25●●●	0,433
50	3	1	1	LC1D32●●● od. LC1D38●●●	0,438 0,442

Anschluss: EverLink®-Schraubklemmen ⁽²⁾

60	3	1	1	LC1D40A●●●	0,992
80	3	1	1	LC1D50A●●● od. LC1D65A●●● ⁽³⁾	0,997 1,002

Schütze, 4-polig ⁽⁴⁾

Anschluss: EverLink®-Schraubklemmen ⁽²⁾

60	4	1	1	LC1DT60A●●●	1,230
80	4	1	1	LC1DT80A●●● ⁽⁴⁾	1,290

Wendeschütze 4-polig für Netzumschaltungen ⁽⁴⁾

Anschluss: EverLink®-Schraubklemmen ⁽²⁾

60	4	1	1	LC2DT60A●●●	2,460
80	4	1	1	LC2DT80A●●● ⁽⁴⁾	2,580

Spannungskennzeichen

AC/DC-Versorgung					
Volt	24 (nur DC)	24-60 AC/DC	48-130 AC/DC	100-250 AC/DC	250 V - 415 V AC / 250 V - 500 V DC

LC1 D09...D65A
und
LC●DT60A...DT80A

U 0,85 ... 1,1 Uc	BNE	EHE	KUE	USE ⁽⁵⁾
-------------------	-----	-----	-----	--------------------

LC1D40 bis
LC1D65A,
LC●DT60A bis
LC●DT80A

U 0,8...1,2 Uc	BBE
----------------	-----

- (1) LC1 D09 bis D65A, LC●DT60A und LC●DT80A: aufrastbar auf Profilschiene \perp 35 mm AM1 DP oder Befestigung durch Schrauben.
- (2) Schraubklemmen: Innensechskant. Gemäß den lokalen Vorschriften zur elektrischen Verdrahtung ist ein isolierter Inbusschlüssel der Größe 4 zu verwenden (Bestell-Nr. LAD ALLEN4, siehe Seite 12).
- (3) Wahl in Abhängigkeit der Anzahl der Schaltspiele. Siehe Kennlinie AC-1 auf Seite 31.
- (4) Verfügbar ab 2018.
- (5) Verfügbar ab Ende 2017.

Schütze TeSys D Green

Für den nordamerikanischen Markt,
gemäß den Normen UL ⁽¹⁾ und CSA, von 25 bis 80 A



LC1 D09●●●



LC1 D40A●●●

Schütze

Bemessungsleistungen der Motoren 50/60 Hz						Anzuschließender Kabeltyp 75 °C-Cu	Dauerstrom	Einzusetzendes Schütz, Abschnitt der Bestell-Nr. (mit dem Spannungskennzeichen ergänzen)	
1 Leiter 1 Ø		3 Leiter 3 Ø							
115 V	230 V	200 V	230 V	460 V	575 V			Befestigung, Anschluss ⁽²⁾	
	240 V	208 V	240 V	480 V	600 V				
HP	HP	HP	HP	HP	HP		A		
Anschluss: Schraubklemmen									Gew. kg
1/3	1	2	2	5	7,5	AWG 18 - 10	25	LC1D09●●●	0,368
0,5	2	3	3	7,5	10	AWG 18 - 10	25	LC1D12●●●	0,373
1	3	5	5	10	15	AWG 18 - 8	32	LC1D18●●●	0,378
2	3	7,5	7,5	15	20	AWG 14 - 6	40	LC1D25●●●	0,433
2	5	10	10	20	25	AWG 14 - 6	50	LC1D32●●●	0,438

Anschluss Leistungsteil: EverLink®-Klemmen ⁽³⁾ und Anschluss Steuerteil: Federzugklemmen

3	5	10	10	30	30	AWG 16 - 2	60	LC1D40A●●●	0,992
3	7,5	15	15	40	40	AWG 16 - 2	70	LC1D50A●●●	0,997
5	10	20	20	40	50	AWG 16 - 2	80	LC1D65A●●●	1,002

Anwendungen mit erhöhtem Kurzschlussniveau

Erhöhte Kurzschlussniveaus für die Schütze LC1 D40A bis LC1 D65A: 100 kA bei 600 V mit Sicherungen der Klasse J und 85 kA (D09-38), 100 kA (D40A-65A) bei 480 V und 50 kA bei 600 V mit Leistungsschaltern.

Spannungskennzeichen

AC/DC-Versorgung

Volt	24 (nur DC)	24-60 AC/DC	48-130 AC/DC	100-250 AC/DC	250 V - 415 V AC / 250 V - 500 V DC
LC1D09 ... D32, LC1D40A ... D65A					
U 0,85 1,1 Uc		BNE	EHE	KUE	USE ⁽⁴⁾
LC1D40A ... D65A					
U 0,8...1,2 Uc	BBE				

⁽¹⁾ Zulassung folgt.

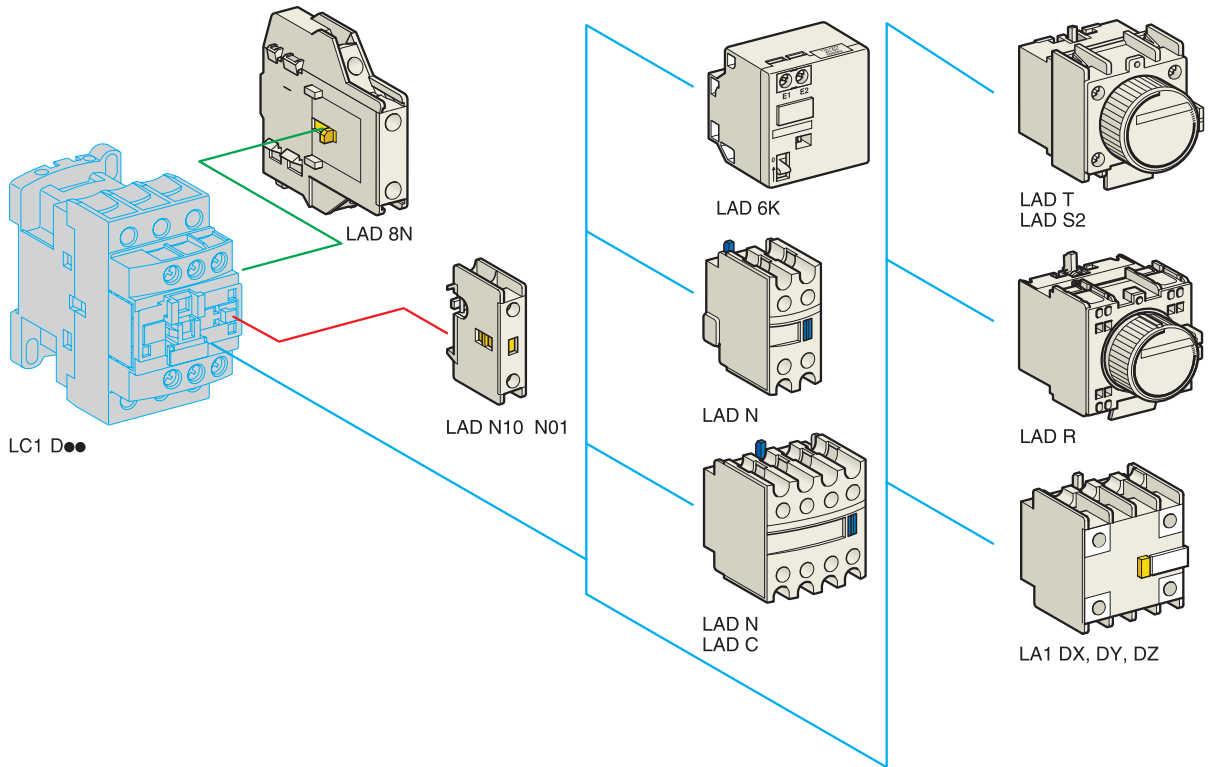
⁽²⁾ **LC1 D09 bis D65**: aufrastbar auf Profilschiene \perp 35 mm **AM1 DP** oder Befestigung durch Schrauben.

⁽³⁾ Schraubklemmen: Innensechskant. Gemäß den lokalen Vorschriften zur elektrischen Verdrahtung ist ein isolierter Inbusschlüssel der Größe 4 zu verwenden (Bestell-Nr. **LAD ALLEN4**, siehe Seite 12).

⁽⁴⁾ Verfügbar ab Ende 2017.

Schütze TeSys D Green Zubehör

DB623133R.eps



Hilfsschalterblöcke, Anschluss: Schraubklemmen

Für den Einsatz in normalen Betriebsumgebungen

Montage durch Aufrasten	Anzahl Hilfsschalter je Block ⁽¹⁾	Ausführung					Bestell-Nr.	Gew. kg
Frontseitig	1	-	-	-	1	-	LADN10	0,020
		-	-	-	-	1	LADN01	0,020
	2	-	-	-	1	1	LADN11	0,030
		-	-	-	2	-	LADN20	0,030
	4	-	-	-	2	2	LADN02	0,030
		-	-	-	2	2	LADN22	0,050
		-	-	-	2	2	LADN22S ⁽¹⁾	0,050
		-	-	-	1	3	LADN13	0,050
		-	-	-	4	-	LADN40	0,050
		-	-	-	-	4	LADN04	0,050
Seitlich	2	-	-	-	3	1	LADN31	0,050
		-	-	-	2	2	LADC22	0,050
		-	-	-	1	1	LAD8N11	0,030
		-	-	-	2	-	LAD8N20	0,030
-	-	-	-	2	LAD8N02	0,030		

Kennzeichnung gemäß Norm EN 50012								
Frontseitig 3- und 4-polige	2	-	-	-	1	1	LADN11G	0,030
Schütze von 20...80 A	4	-	-	-	2	2	LADN22G	0,050

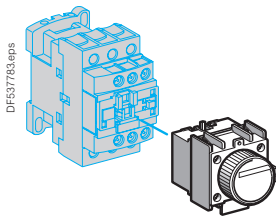
Mit gekapselten Hilfsschaltern. Für schwierige industrielle Umgebungsbedingungen								
Frontseitig	2	-	2	-	-	-	LA1DX20	0,040
		1	1	-	-	-	LA1DX11	0,040
		2	-	-	-	-	LA1DX02	0,040
	4	-	2	2	-	-	LA1DY20 ⁽²⁾	0,040
		-	2	-	2	-	LA1DZ40	0,050
-	-	2	-	1	1	LA1DZ31	0,060	

Maximale Anzahl an Hilfsschaltern gem. Schützgröße								
Schütze			Unverzögerte Hilfsschalter				Zeitverzögerung	
Spule	Pole	Schützgröße	Montage seitlich	Frontseitige Montage			Frontseitige Montage	
				1 Kontakt	2 Kontakte	4 Kontakte		
AC/DC-kompatibel	3P	LC1 D09...D38	1 rechts	und	-	1	oder 1	oder 1
		LC1 D40A...D80A	1 links oder rechts	und	-	1	oder 1	oder 1
	4P	LC1 DT60A und DT80A	1 links oder rechts	und	-	1	oder 1	oder 1

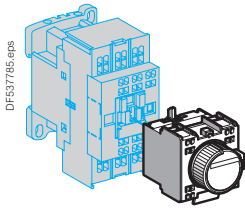
⁽¹⁾ Mit roter Vorderseite - zur Anzeige der Sicherheitskette.

⁽²⁾ Mit 4 Klemmen für Massedurchführung (z. B. Abschirmung).

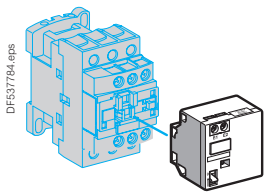
Schütze TeSys D Green Zubehör



LAD T●



LAD R●



LAD 6K10●

Zeitverzögerte Hilfsschalterblöcke, Anschluss: Schraubklemmen

Maximale Montagemöglichkeiten pro Schütz, siehe Seite 8.

Plombierkappe separat bestellen, siehe Seite 12.

LAD T0 und LAD R0: mit erweitertem Bereich 0,1 bis 0,6 s.

LAD S2: mit Umschaltpause 40 ms ± 15 ms zwischen dem Öffnen von Ö und dem Schließen von S.

Montage durch Aufrasten	Anzahl Hilfsschalter	Zeitverzögerung		Bestell-Nr.	Gew. kg
		Typ	Einstellbereich		
Frontseitig	1 S + 1 Ö	An- sprech- verzögert	0,1...3 s	LADT0	0,060
			0,1...30 s	LADT2	0,060
			10...180 s	LADT4	0,060
		Rückfall- verzögert	1...30 s	LADS2	0,060
			0,1...3 s	LADR0	0,060
			0,1...30 s	LADR2	0,060
		10...180 s	LADR4	0,060	

Mechanische Verklingsblöcke (1)

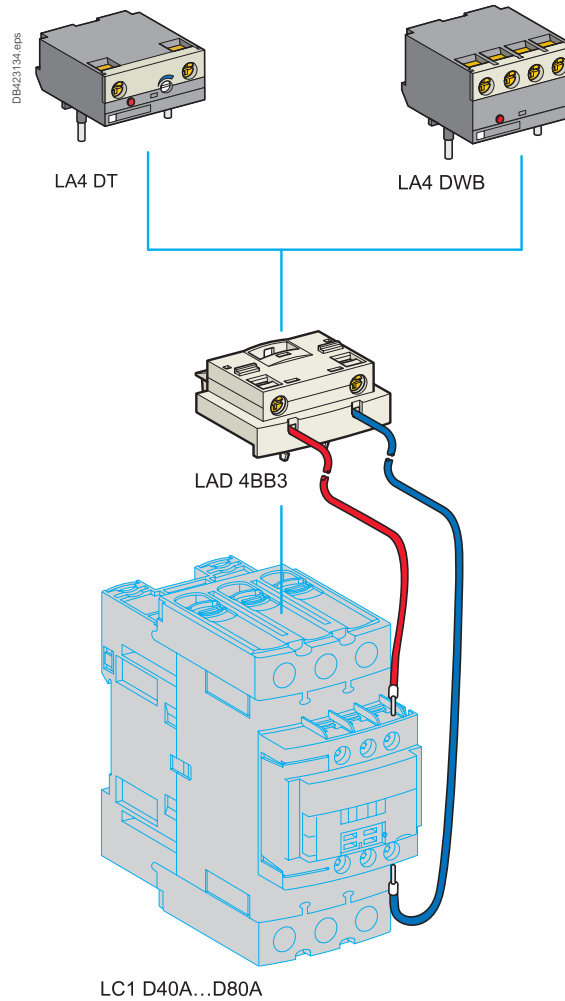
Montage durch Aufrasten	Auslösung	Verwendung für Schütz			Abschnitt der Bestell-Nr. (mit dem Spannungskenn- zeichen ergänzen) (2)
		Pole	Spule (3)	Bestell-Nr.	
Front- seitig	Manuell oder elektrisch	3	AC oder DC oder AC/DC	LC1D09 ... D38 LC1D40A ... D80A	LAD6K10●
		4	AC oder DC oder AC/DC	LC1DT20... DT40 LC1DT60A... DT80A	

Spannungskennzeichen der Spule

Volt 50/60 Hz, ---	24	32/36	42/48	60/72	100	110/127	220/240	256/277	380/415
Kennzeichen	B	C	E	EN	K	F	M	U	Q

- (1) Der mechanische Verklingsblock und das Schütz dürfen nicht gleichzeitig eingeschaltet werden.
Die Impulsdauer für die Betätigung des mechanischen Verklingsblocks und des Schützes muss betragen:
≥ 100 ms bei einem Schütz mit Wechselstrombetätigung,
≥ 250 ms bei einem Schütz mit Gleichstrombetätigung oder AC/DC-Spule.
Maximale Impulsdauer für den mechanischen Verklingsblock
LAD 6K10●: 10 Sekunden.
- (2) Standardmäßige Steuerspannungen (für andere elektrische Spannungen bitten wir um Ihre Anfrage).
- (3) Die DC-Schütze mit niedrigem Verbrauch (Spulenkennzeichen ●L) sind nicht mit den mechanischen Verklingsblöcken LAD6K10● kompatibel.

Schütze TeSys D Green Zubehör



Elektronische Verzögerer ⁽¹⁾

- Zur Montage an 3-poligen Schützen LC1D40A bis D80A mit Anschlussadaptern LAD4BB3 (separat bestellen).

Ansprechverzögerte Ausführung

Steuerspannung ~	Zeitverzögerung	Bestell-Nr.	Gew. kg
24...250 V			
LC1D40A ... LC1D80A	0,1...2 s	LA4DT0U	0,040
	1,5...30 s	LA4DT2U	0,040
	25...500 s	LA4DT4U	0,040

Interfacemodul

- Zur Montage an 3-poligen Schützen LC1D40A bis D80A mit Anschlussadaptern LAD4BB3 (separat bestellen).

Relais-Interface mit Direktbetätigung über Wahlschalter "Auto-I"

Steuerspannung ~	Spannungsversorgung E1-E2 (---)	Bestell-Nr.	Gew. kg
24...250 V			
LC1 D40A...D80A	24 V	LA4DWB	0,045

Anschlussadapter

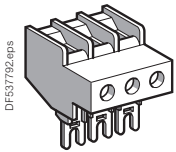
- Zur Nutzung mit Verzögerern LADT●●, Interfacemodul LAD4DWB oder zur Anpassung bestehender oberer Anschlussklemmen (bisherige Schütze) an frontseitige Klemmen (neue 3-polige Schütze).

Module mit Verlängerungskabeln

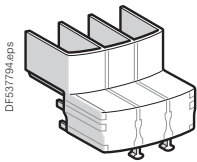
Zur Verwendung für Schütze	Bestell-Nr.	Gew. kg
LC1 D40A...D80A Ohne Schutzbeschaltung	LAD4BB3	0,027

⁽¹⁾ Das Schütz muss mit einer BNE- oder BBE-Spule ausgerüstet sein.

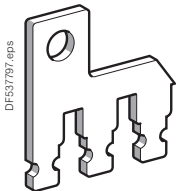
Schütze TeSys D Green Zubehör



LA9 D3260



LAD 96570

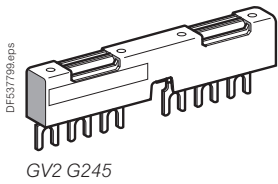


LAD9P3

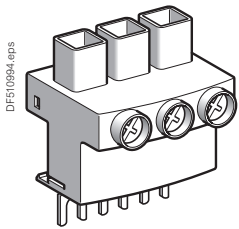
Zubehör für den Hauptstrom- und Steuerstromanschluss

Beschreibung		Verwendung für Schütze LC1		Verp.- Einheit	Bestell-Nr.	Gew. kg
		AC / DC				
Verdrahtungskamm zum Anschluss von größeren Querschnitten (1 Stück)	3-polig, 25 mm ²	D09...D38		1	LA9D3260	0,040
EverLink®-Klemmenblock	3-polig	D40A...D80A		1	LAD96560	0,087
Schutzabdeckung für Ringkabelschuhe	3-polig	D40A6...D80A		1	LAD96570	0,021
IP20-Abdeckung für Anschlussblock für Ringkabelschuhe (Verwendung für die Montage mit Motorschutzschalter GV3 P●●6 und GV3 L●●6)	3-polig	D40A6...D80A		1	LAD96575	0,010
Verbindungsbrücken zur Parallelschaltung	2-polig	D09...D38	D09...D38	10	LA9D2561	0,060
		D40A...D80A		1	LAD9P32	0,021
	3-polig	D09...D38	D09...D38	10	LAD9P3⁽¹⁾	0,005
		D40A...D80A		1	LAD9P33	0,021

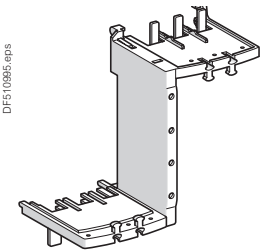
Schütze TeSys D Green Zubehör



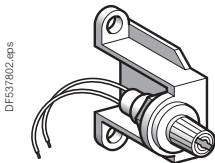
GV2 G245



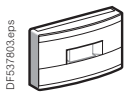
GV1 G09



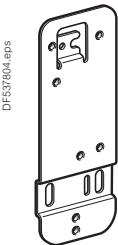
GV3 S



LA9 D941



LAD 9ET



LAD 7X3

Anschlusszubehör für den Leistungsteil

Beschreibung	Verwendung für	Bestell-Nr.	Gew. kg
Anschlussblock	Anschlusszubehör für den Leistungsteil GV2 G	GV1G09	0,040
Sammelschienen 63 A für Paralleleinspeisung von Schützen	2 Schütze LC1 D09...D18 oder D25...D38	GV2G245	0,036
	4 Schütze LC1 D09...D18 oder D25...D38	GV2G445	0,077
Sammelschienen 115 A für Paralleleinspeisung von Schützen	2 Schütze LC1 D40A...D80A	GV3G264	0,150
	3 Schütze LC1 D40A...D80A	GV3G364 ⁽¹⁾	0,250
S-Verbinder	Für Motorschutzschalter GV3 P●● und GV3 L●● und Schütze LC1 D40A...D65A	GV3S	0,111

Schutzmaterial

Beschreibung	Verwendung für	Verp.-Einheit	Bestell-Nr.	Gew. kg
Miniatur-Sicherungshalter für den Steuerstromkreis	5 x 20 mit Sicherung 4 A-250 V	1	LA9D941	0,025
Plombierkappe	Für LAD T, LAD R	1	LA9D901	0,005
Sicherheitsabdeckung, die den Zugriff auf den sich bewegenden Kontaktträger verhindert	LC1 D09...D80A	1	LAD9ET1	0,026
	Rote Abdeckung (zur Anzeige der Sicherheitskette)	1	LAD9ET1S	0,026

Bezeichnungsmaterial

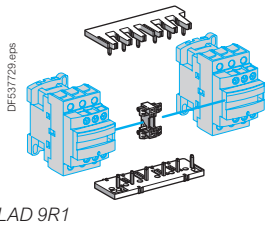
Beschreibung	Verwendung für	Verp.-Einheit	Bestell-Nr.	Gew. kg
Selbstklebende Schilder 8 x 33 mm, Bogen mit 64 Stück ⁽²⁾	Schütze (außer 4-pol.) LAD N (4 Kontakte), LA6 DK	10	LAD21	0,020
	LAD N (2 Kontakte), LAD T, LAD R, LRD	10	LAD22	0,020
Schilder zum Beschriften mit Plotter, 8 x 12 mm, Bogen mit 440 Stück	Alle Produkte	35	LAD24	0,200
Steckbarer Schildträger, 8 x 18 mm	LC1 D09...D80A, LC1 DT60...DT80A, LAD N (4 Kontakte), LAD T, LAD R	100	LAD90	0,001
Beutel mit 300 Stück selbstklebende Schilder 7 x 21 mm	Auf Schildträger LA9 D92	1	LA9D93	0,001
Etikettierungssoftware „SIS Label“ auf CD-Rom mitgeliefert	Mehrsprachen-Version: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch	1	XBY2U	0,100

Montagematerial

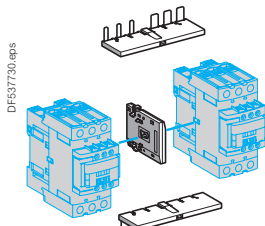
Beschreibung	Verwendung für	Verp.-Einheit	Bestell-Nr.	Gew. kg
Retrofit-Platte zur Schraubbefestigung	Austausch von LC1 D40 bis D65 durch LC1 D40A bis D80A	1	LAD7X3	0,150
Innensechskantschlüssel 4 mm, isoliert, 1000 V	Verwendung für Schütze LC1 D40A bis LC1 D150	5	LADALLEN4	0,026

(1) Mit dieser Reihe an Sammelschienen kann jeder Schütz direkt vom EverLink®-Doppelkäfig-Klemmenblock versorgt werden. Die anderen beiden Schütze werden mit dem Sammelschienenenset geliefert. Die Einschränkung von 115 A gilt daher für diese beiden Schütze. Beispiel: 1 LC1 D65A direkt versorgt + 1 Schütz LC1 D65A sowie 1 Schütz LC1 D50 A über Sammelschienenenset versorgt = 115 A. Diese Kombination ist mit dem Sammelschienenenset GV3 G364 kompatibel.

(2) Diese Legenden können auf die Schutzabdeckung der Schütze oder auf den Erweiterungsblock, sofern vorhanden, aufgeklebt werden.

Schütze TeSys D Green
Zubehör

LAD 9R1



LAD 9R3

Wendeschütze, 3-polig zum Schalten von Motoren

Schütze mit Schraubklemmenanschlüssen oder Steckern. Montage nebeneinander durch den Anwender.

Beschreibung	Für Schütze ⁽¹⁾ (2 identische Schütze)	Bestell-Nr.	Gew. kg
Kits für Wendeschütze			
Das Kit besteht aus: ■ einer mechanischen Verriegelung LAD 9V2 mit elektrischer Verriegelung LAD 9V1 ■ einer netzseitigen Hauptstromverdrahtung LAD 9V5 und einer motorseitigen Hauptstromverdrahtung LAD 9V6 .	LC1 D09 bis D38	LAD9R1V	0,045
Das Kit besteht aus: ■ einer mechanischen Verriegelung LAD 9V2 ohne elektrische Verriegelung ■ einer netzseitigen Hauptstromverdrahtung LAD 9V5 und einer motorseitigen Hauptstromverdrahtung LAD 9V6 .	LC1 D09 bis D38	LAD9R1	0,045
Das Kit besteht aus: ■ einer mechanischen Verriegelung LAD 4CM ■ einer Hauptstromverdrahtung LA9 D65A69 .	LC1 D40A bis D80A	LAD9R3	0,170
Mechanische Verriegelungen			
Ohne integrierte elektrische Verriegelung	LC1 D09 bis D38	LAD9V2	0,040
	LC1 D40A bis D80A	LAD4CM	0,040
Hauptstromverdrahtung			
Bestehend aus: ■ einer netzseitigen Hauptstromverdrahtung ■ einer motorseitigen Hauptstromverdrahtung.	LC1 D09 bis D38 mit Schraubklemmenanschlüssen oder Steckern	LAD9V5 + LAD9V6	–
	LC1 D09...D32 mit Federzugklemmenanschlüssen	LAD9V12 + LAD9V13 ⁽²⁾	–
	LC1 D40A bis D80A	LA9D65A69	0,130

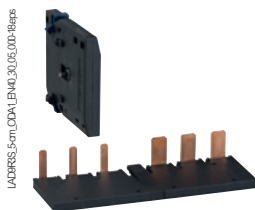
Für Stern-Dreieck-Starter

Beschreibung	Für Schütze	Bestell-Nr.	Gew. kg
Montagesatz bestehend aus: ■ einem verzögerten Hilfsschalterblock LAD S2 (LC1 D09...D80), ■ der Hauptstromkreisverdrahtung (LC1 D09...D80), ■ dem erforderlichen Befestigungsmaterial der Schütze auf der Platte (LC1 D80).	LC1 D09 und D12	LAD91217	0,180
	LC1 D18 bis D32	LAD93217	0,310
	LC1 D40A und D65A	LAD9SD3	0,380
	LC1 D80A	LA9D8017	0,680
Montageplatten für das Gerät	LC1 D09, D12 und D18	LA9D12974	0,150
	LC1 D32	LA9D32974	0,180
	LC1 D80A	LA9D80973	0,300

Wendeschütze 3-polig für Netzumschaltungen

Schütze mit Schraubklemmenanschlüssen oder Steckern. Horizontal montiert, vom Kunden zusammengebaut.

Beschreibung	Für Schütze ⁽¹⁾ (2 identische Schütze)	Bestell-Nr.	Gew. kg
Mechanische Verriegelungen			
Ohne integrierter elektrischer Verriegelung	LC1 D40A...D80A	LAD9R3S	0,105



LAD9R3S

(1) Genaue Bestelldaten der 2 Schütze: siehe Seite 5.

(2) Für eine Wendeschütz-Kombination mit Federzugklemmen sind folgende Komponenten zu bestellen:

- 1 mechanische Verriegelung **LAD 9V2**,
- 1 netzseitige Hauptstromverdrahtung und 1 motorseitige Hauptstromverdrahtung.

Netzseitige Hauptstromverdrahtung **LAD 9V10**: Technologie Quickfit mit Hauptstromverdrahtungsmodul **LAD 34**. (Wird das Modul **LAD 34** nicht verwendet, ist **LAD 9V10** durch **LAD 9V12** zu ersetzen).Motorseitige Hauptstromverdrahtung **LAD 9V11**: Technologie Quickfit mit einem Steckverbinder zum Motor **LAD 331**. (Wird das Modul **LAD 331** nicht verwendet, ist **LAD 9V11** durch **LAD 9V13** zu ersetzen).

Schütze TeSys D Green

Koordination mit SPS DC und Relaisausgangsmodulen

Auswahl an SPS-kooordinierten Schützen

Das korrekte Schalten des Schütz in Kombination mit verschiedenen SPS-Ausgangsmodulen wurde im Rahmen von Laborprüfungen bestätigt. Die Auswahl der Spule muss gemäß dem Leistungsbereich des Schütz und des Ausgangsmoduls erfolgen. Siehe nachfolgende Auswahltabelle.

Genutzte SPS				>>>	Kompatible Schütze ⁽¹⁾	Spulenkennzeichen
Typ SPS	Ausgangstyp	Ausgang I (A)	Bestellnummer Ausgangsmodul			
M221 / M241 / M251	Statischer Ausgang: 24 V DC	0,5	TM3DQ8●●● und Q16●●● (T, TG, U, UG)	>>>	LC1D09●● bis LC1D38●●, LC1D40A●●● bis LC1D80A, LC1DT60A●●● bis LC1DT80A●●●	BL, BBE
		0,3 (Halten) 0,8 (Anzug)	TM3XTYS4	>>>	LC1D40A●●● bis LC1D80A, LC1DT60A●●● bis LC1DT80A●●●	BBE, BL, BD, BNE
		0,1	TM3DQ16●● und Q32●● (TK, UK)	>>>	LC1D09●● bis LC1D38●●	BL
	Relaisausgang: 24 V DC / 230 V AC	2	TM3DQ8 und DQ16 (R,RG), TM3DM8 und DM24 (R,RG),	>>>	LC1D09●● bis LC1D38●●, LC1D40A●●● bis LC1D80A, LC1DT60A●●● bis LC1DT80A●●●	Kennzeichen einer beliebigen DC-Spule bis 24 V oder einer beliebigen AC-Spule bis 230 V
M340 / M580	Statischer Ausgang: 24 V DC	0,5	BMXDDO1602 und DM16022	>>>	LC1D09●● bis LC1D38●● LC1D40A●●● bis LC1D80A, LC1DT60A●●● bis LC1DT80A●●●	BL BBE
		0,1	BMXDDO3202, BMXDDM3202K, BMXDDO6402K	>>>	LC1D09●● bis LC1D38●●	BL
	Relaisausgang: 24 V DC / 230 V AC	2	BMXDRA0805 und DM16025	>>>	LC1D09●● bis LC1D38●●, LC1D40A●●● bis LC1D80A, LC1DT60A●●● bis LC1DT80A●●●	Kennzeichen einer beliebigen DC-Spule bis 24 V oder einer beliebigen AC-Spule bis 230 V
	Triac-Ausgang: 230 V AC	0,6	BMXDAO1605	>>>	LC1D09●● bis LC1D38●●, LC1D40A●●● bis LC1D80A●●●, LC1DT60A●●● bis LC1DT80A●●●	Kennzeichen einer beliebigen AC-Spule bis 230 V (P7-Kennzeichen = 230 V)
AVANTYS	Statischer Ausgang: 24 V DC	0,5	STBDDO3200	>>>	LC1D09●● bis LC1D38●● LC1D40A●●● bis LC1D80A, LC1DT60A●●● bis LC1DT80A●●●	BL BBE
	Triac-Ausgang: 230 V AC	2	STBDAO8210	>>>	LC1D09●● bis LC1D38●●, LC1D40A●●● bis LC1D80A, LC1DT60A●●● bis LC1DT80A●●●	Kennzeichen einer beliebigen AC-Spule bis 230 V (P7-Kennzeichen = 230 V AC)

Kenndaten des Verbrauchs der Spule

Typ Spule	Uc DC - Min. - Max.	Durchschnittsverbrauch bei UC DC / 20 °C	
		Anzug	Halten
BL	24 V - 0,8 Uc bis 1,1 Uc	2,4 VA	2,4 W - 2,4 VA
BBE		11 W - 12,5 VA	0,5 W - 0,5 VA

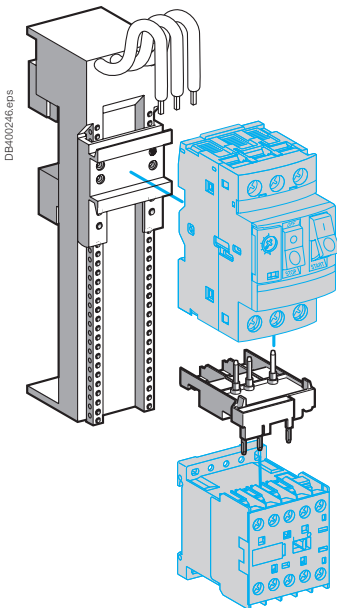
(1) Punkt durch Spulenkennzeichen ersetzen. Beispiel: LC1D09●● wird LC1D09BL.

Montage- und Verdrahtungssysteme für Motorstarter mit Schützen TeSys D Green und Leistungsschaltern TeSys GV

Montage- und Verdrahtungssysteme für Motorstarter		Seite
Linergy BZ Aufrastbare Montageplatten, Sammelschienenrahmen		16
Linergy HK Hot-Plug, aufrastbare Montageplatten, steckbare Sammelschiene		17
TeSys GV Adapterplatten, Kammschienen		18
TeSys SoLink Vorkonfektionierte Überwachungs-/Anschlussmodule für Motorstarter		19

Linery BZ

Aufrastbare Montageplatten, Sammelschienenrahmen



Montageplatte LA9ZA32621,
Verbindungsblock GV2AF01

Motorstarteranwendungen

Linery BZ dient der kompakten und modularen Ausführung von Motorstartern: Direktstarter oder Wendestarter.

Jeder Starter umfasst:

- 1 aufrastbare Montageplatte + 1 Leistungsschalter GV2 oder GV3
- 1 aufrastbare Montageplatte + 1 Leistungsschalter GV2 oder GV3 + 1 gekapselter Anschlussstecker + 1 Schütz LC1D

oder

- 1 aufrastbare Montageplatte + 1 All-in-One-Starter TeSys U

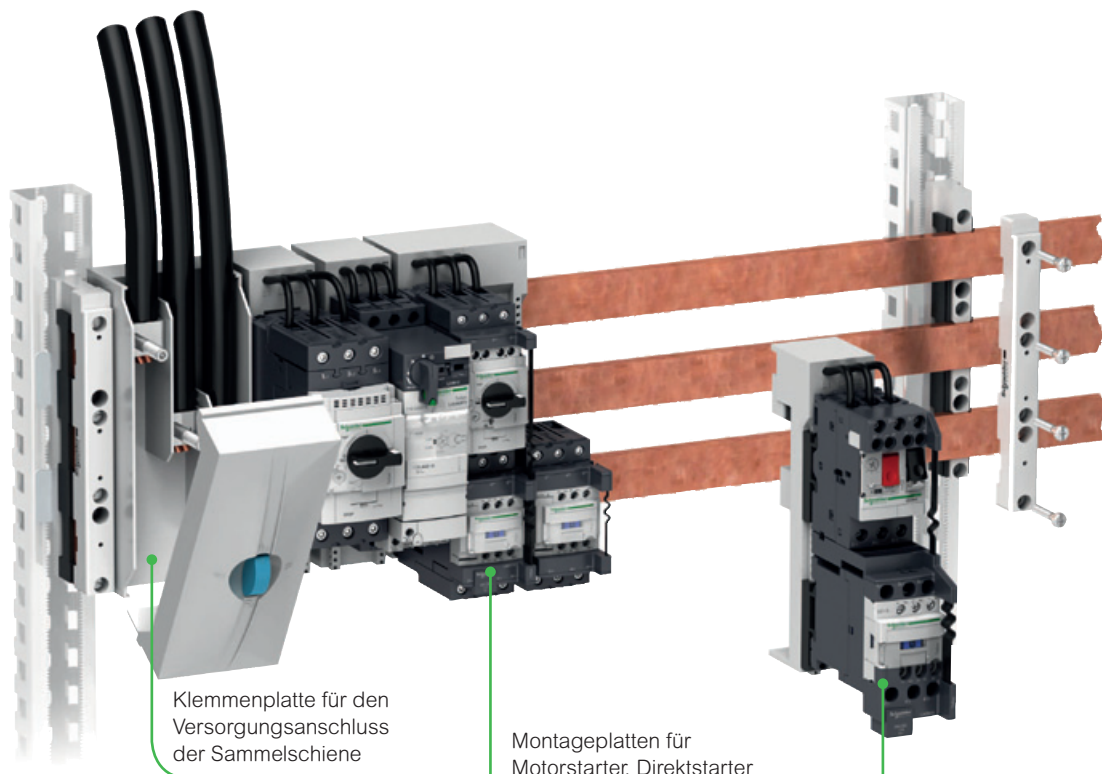
Montageplatten:

- 25, 32 oder 63 A
- einfache, doppelte Breite (45, 90 mm)
- Halterung zur Befestigung von Leistungsschaltern + Schützbaugruppen an DIN-Schienen

Anwendungen für elektrische Stromverteilungen

Linery BZ bietet eine Stromversorgung für direkt angeschlossene Starter und Abzweigstromkreise.

Das Sammelschienensystem umfasst Montagehalterungen, Kupferschienen (nicht von Schneider Electric), Klemmen, Anschlussmodule, Isolierungen.



Klemmenplatte für den Versorgungsanschluss der Sammelschiene

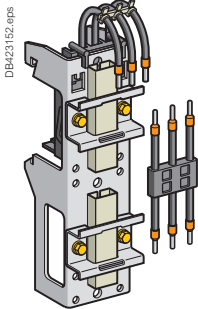
Montageplatten für Motorstarter, Direktstarter oder Wendestarter

Baugruppe aus Motorschutzschalter und Schütz mit Montageplatte und RJ45-Anschlussmodul (für Steuerung und Befehle)

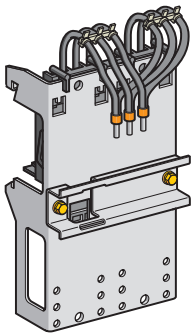


> Download von weiteren Informationen: TeSys – Montage und Verdrahtungssystem finden Sie auf unserer Webseite unter: <http://www.schneider-electric.de/de/download/>

Hot-Plug, aufrastbare Montageplatten, steckbare Sammelschiene



AK5PA232



AK5PA532

Motorstarteranwendungen

Linergy HK dient der kompakten und modularen Ausführung von Motorstartern: Direktstarter oder Wendestarter.

Jeder Starter umfasst:

- 1 steckbare Montageplatte + 1 Leistungsschalter, modular oder GV2 oder GV3
- 1 steckbare Montageplatte + 1 Leistungsschalter GV2 oder GV3 + 1 Anschlussstecker + 1 Schütz LC1D

oder

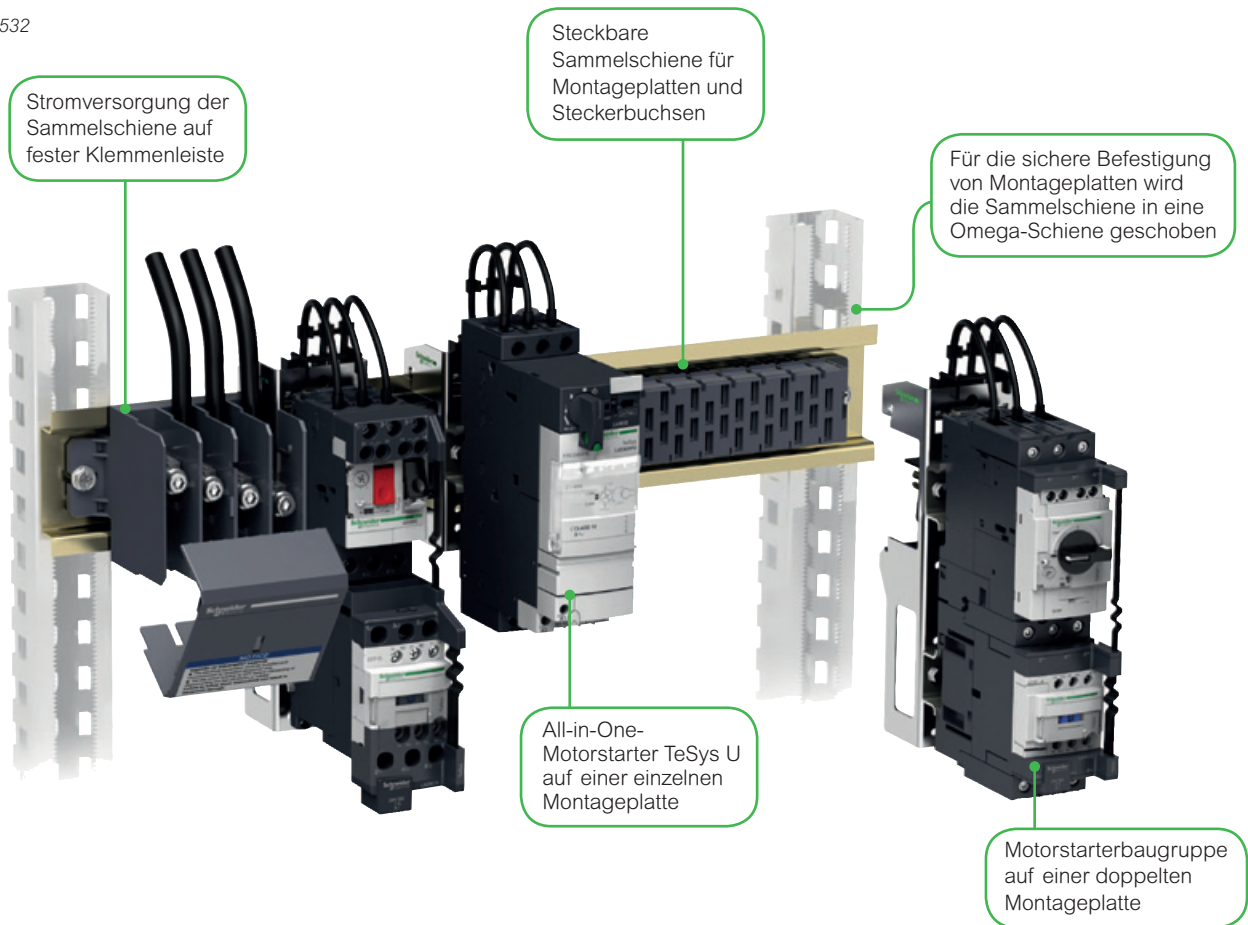
- 1 steckbare Montageplatte + 1 All-in-One-Starter TeSys U.

Montageplatten:

- 25 oder 50 A
- einfache, doppelte Breite (54, 108 mm)
- Halterung zur Befestigung von Leistungsschaltern + Schützbaugruppen an DIN-Schienen

Anwendungen für elektrische Stromverteilungen

Linergy HK bietet eine Stromversorgung für direkt angeschlossene Starter und Abzweigstromkreise mit Hot-Plug-Möglichkeiten für eine einfachere Wartung. Das Sammelschienensystem umfasst Omega-Schienen, steckbare Sammelschienen mit integrierter Klemmleiste zur Spannungsversorgung, Steckdosen, Anschlussmodule.



> Download von weiteren Informationen: TeSys – Montage und Verdrahtungssystem finden Sie auf unserer Webseite unter: <http://www.schneider-electric.de/de/download/>

TeSys GV

Adapterplatten, Kammschienen

Motorstarteranwendungen

TeSys GV dient der kompakten und modularen Ausführung von Motorstartern:

Jeder Starter umfasst:

- 1 Adapterplatte LAD311 (Montage an 2 parallelen DIN-Schienen) + 1 Sicherungshalter + 1 Anschlussstecker + 1 Schütz LC1D

oder

- 1 Adapterplatte LAD311 (Montage an 2 parallelen DIN-Schienen) + 1 Leistungsschalter GV2 + 1 Anschlussstecker + 1 Schütz LC1D.

Adapterplatten:

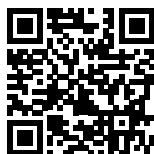
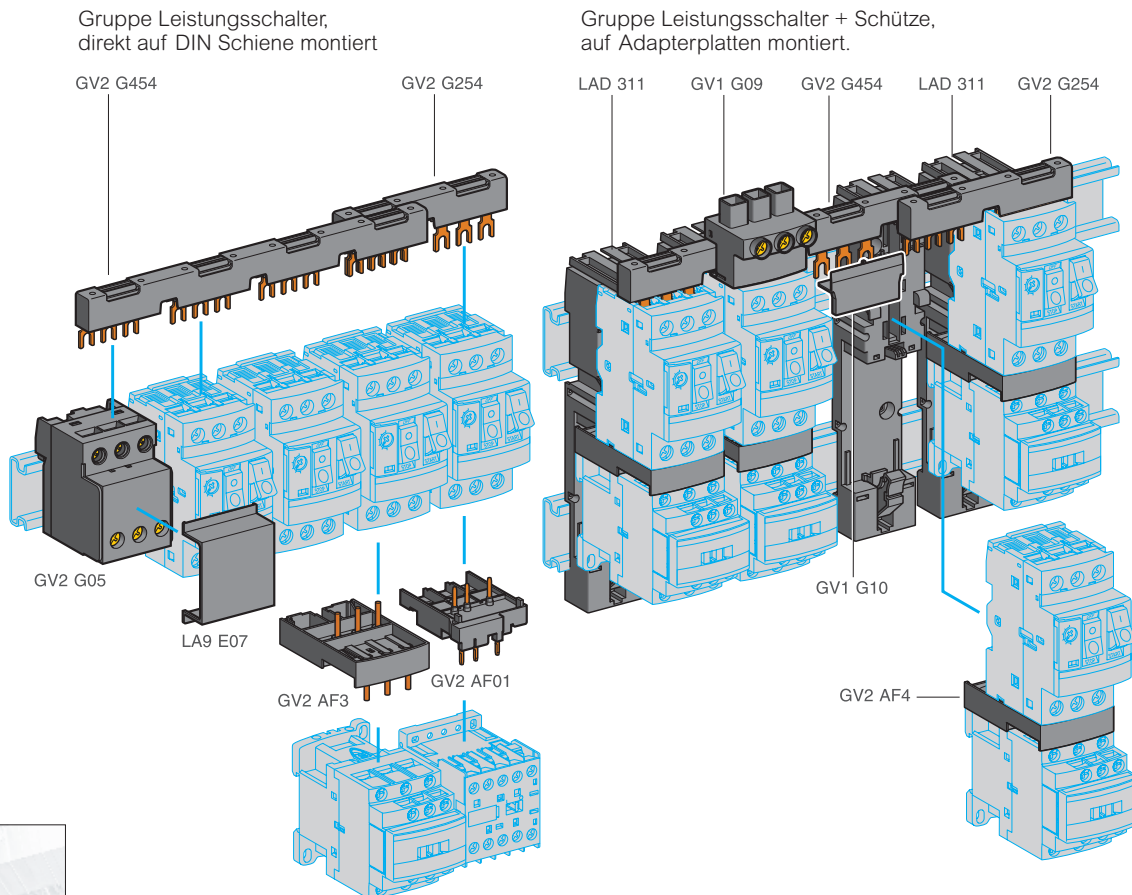
- Für Sicherungen 32 A oder Leistungsschalter
- Einfache Breite (45 mm)
- Halterung zur Befestigung von Leistungsschaltern + Schützbaugruppen an DIN-Schienen

Anwendungen für elektrische Stromverteilungen

Kammschienen TeSys GV und Anschlussstecker bieten eine Stromversorgung für direkt angeschlossene Starterbaugruppen oder einzelne Sicherungen und Leistungsschalter.

Verbindungsblöcke bieten eine elektrische Verbindung zwischen Sicherungen/Leistungsschaltern und Schützen.

Der Anschluss TeSys GV umfasst Kammschienen, Versorgungsklemmen, Kombinationsmodule, Adapterplatten, Kombinationsblöcke, Schutzabdeckungen.



> Download von weiteren Informationen: TeSys - Montage und Verdrahtungssystem finden Sie auf unserer Webseite unter: <http://www.schneider-electric.de/de/download/>

Motorstarteranwendungen

TeSys SoLink dient zur Steuerung und Überwachung der Verdrahtung von Stromkreisen von Motorstartern: Direktstarter oder Wendestarter.

Die Hauptvorteile umfassen eine schnelle und zuverlässige Verdrahtung sowie eine schnelle Verbindung und Trennung der Stromkreise über eine RJ45-Steckverbindung.

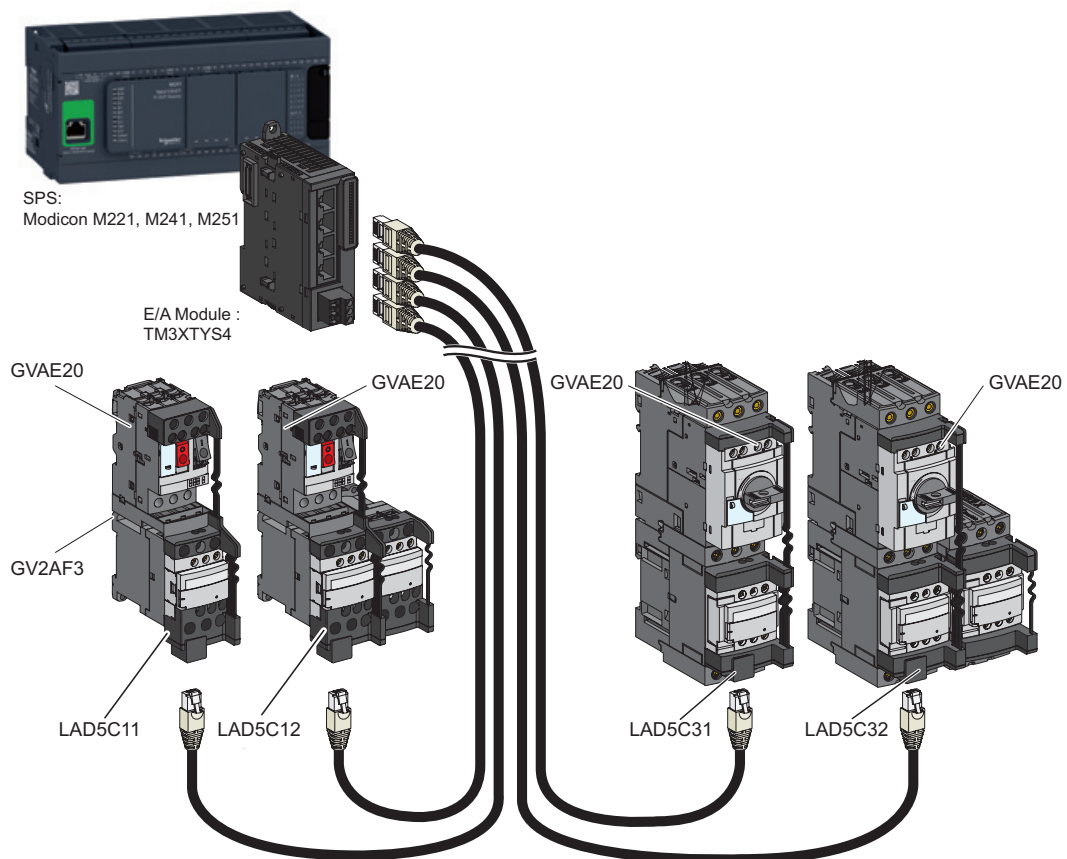
RJ45-Kabel zur Steuerung/Überwachung sind mit verschiedenen E/A-Modulen von Schneider Electric kompatibel.

Jeder Starter umfasst:

- 1 Anschlussmodul TeSys SoLink LADC + 1 Leistungsschalter GV2 oder GV3 + 1 Verbindungsblock GV2AF3 + 1 Hilfsschalterblock GVAE20 + 1 oder 2 Schütze LC1D.

Anschlussmodule:

- Leistungsschalter bis 80 A
- einfache, doppelte Breite
- Pin-Klemmen + RJ45-Anschluss.



> Download von weiteren Informationen: TeSys - Montage und Verdrahtungssystem finden Sie auf unserer Webseite unter: <http://www.schneider-electric.de/de/download/>

Motorstarter Auswahltabellen

Inhalt

Direktstarter TeSys D mit Sicherungsschutz gemäß DIN oder NFC.....	22 bis 24
Direktstarter TeSys D mit Sicherungsschutz gemäß BS.....	25
Direktstarter TeSys D mit Motorschutzschalter	26
Direktstarter TeSys D mit Motorschutzschalter und Motorschutzrelais.....	27 bis 28

Motorabgangskombinationen

Direktstarter TeSys D mit Sicherungsschutz gemäß DIN oder NFC

0,06 bis 55 kW bei 400/415 V: Koordination Typ 1

Bemessungsleistungen von Drehstrommotoren 50/60 Hz nach AC3						Sicherungshalter ⁽¹⁾ (Basisblock) Bestell-Nr.	Sicherungen aM		Schütz Bestell-Nr. ⁽²⁾	Thermisches Überlastrelais Klasse 10	
400/415 V		440 V		500 V			Abmes- sungen	Nenn- strom A		Bestell-Nr.	Bestell-Nr.
P kW	I _e A	P kW	I _e A	P kW	I _e A						
5,5	11,5	5,5	10,4	7,5	12,4	LS1D32	10 x 38	16	LC1K12	LR2K0321	10...14
7,5	15,5	7,5	13,7	9	13,9	LS1D32	10 x 38	16	LC1D18	LRD21	12...18
-	-	9	16,9	-	-	LS1D32	10 x 38	20	LC1D25	LRD21	12...18
9	18,1	-	-	11	17,6	GK1EK	14 x 51	25	LC1D25	LRD22	16...24
11	22	11	20,1	15	23						
15	29	15	26,5	18,5	28	GK1EK	14 x 51	32	LC1D32	LRD32	23...32
18,5	35	18,5	32,8	22	33	GK1EK	14 x 51	40	LC1D40	LRD3355	30...40
22	41	22	39	30	44	GS●J	22 x 58	50	LC1D50A	LRD350	37...50
-	-	30	51,5	-	-	GS●J	22 x 58	80	LC1D50A	LRD365	48...65
-	-	-	-	37	53	GS●J	22 x 58	80	LC1D65A	LRD365	48...65
30	55	37	64	-	-	GS●J	22 x 58	80	LC1D65A	LRD365	48...65
37 ⁽³⁾	66	45	76	-	-	GS●J	22 x 58	100	LC1D80	LRD3363	63...80
45	80	-	-	55	78	GS●J	22 x 58	100	LC1D95	LRD3365	80...93
-	-	55	90	-	-	GS●J	22 x 58	125	LC1D115	LRD4365	80...104
55	97	-	-	75	106	GS●J	22 x 58	125	LC1D115	LRD4367	95...120

⁽¹⁾ Zur Abschaltung unter Last ist ein Trennschalter mit Drehantrieb vorzusehen.

⁽²⁾ Für Wendestarter das Präfix LC1 durch LC2 ersetzen.

⁽³⁾ Maximal 440 V.

Motorabgangskombinationen

Direktstarter TeSys D mit Sicherungsschutz gemäß DIN oder NFC

0,06 bis 315 kW bei 400/415 V: Koordination Typ 2											
Bemessungsleistungen von Drehstrommotoren 50/60 Hz nach AC3						Lasttrennschalter	Sicherungen aM		Schütz	Thermisches Überlastrelais Klasse 10	
400/415 V		440 V		500 V		Bestell-Nr. ⁽¹⁾	Abmessungen	Nennstrom	Bestell-Nr. ⁽²⁾	Bestell-Nr.	Einstellbereich
P	le	P	le	P	le						
kW	A	kW	A	kW	A		A			A	
0,06	0,2	0,06	0,19	–	–	GS1DD	10 x 38	2	LC1D09	LRD02	0,16...0,25
–	–	0,09	0,28	–	–	GS1DD	10 x 38	2	LC1D09	LRD03	0,25...0,4
0,09	0,3	–	–	–	–						
0,12	0,44	0,12	0,37	–	–	GS1DD	10 x 38	2	LC1D09	LRD04	0,4...0,63
0,18	0,6	0,18	0,55	–	–						
–	–	0,25	0,76	–	–	GS1DD	10 x 38	2	LC1D09	LRD05	0,63...1
0,25	0,85	–	–	0,37	0,88						
0,37	1,1	0,37	1	0,55	1,2						
0,55	1,5	0,55	1,36	0,75	1,5	GS1DD	10 x 38	2	LC1D09	LRD06	1...1,7
0,75	1,9	0,75	1,68	–	–						
–	–	1,1	2,37	1,1	2,2	GS1DD	10 x 38	4	LC1D09	LRD07	1,6...2,5
1,1	2,7	–	–	1,5	2,9						
1,5	3,6	1,5	3,06	2,2	3,9	GS1DD	10 x 38	4	LC1D09	LRD08	2,5...4
2,2	4,9	2,2	4,42	3	5,2	GS1DD	10 x 38	6	LC1D09	LRD10	4...6
3	6,5	3	5,77	4	6,8	GS1DD	10 x 38	8	LC1D09	LRD12	5,5...8
4	8,5	4	7,9	5,5	9,2	GS1DD	10 x 38	10	LC1D09	LRD14	7...10
5,5	11,5	5,5	10,4	7,5	12,4	GS1DD	10 x 38	16	LC1D12	LRD16	9...13
7,5	15,5	7,5	13,7	9	13,9	GS1DD	10 x 38	16	LC1D18	LRD21	12...18
–	–	9	16,9	–	–	GS•F	14 x 51	20	LC1D25	LRD21	12...18
9	18,1	11	20,1	11	17,6						
11	22	–	–	15	23	GS•F	14 x 51	25	LC1D25	LRD22	16...24
15	29	15	26,5	18,5	28	GS•F	14 x 51	32	LC1D32	LRD32	23...32
18,5	35	18,5	32,8	22	33	GS•F	14 x 51	40	LC1D40A	LRD340	30...40
22	41	22	39	30	44	GS•J	22 x 58	50	LC1D50A	LRD350	37...50
–	–	30	51,5	–	–	GS•J	22 x 58	80	LC1D65A	LRD365	48...65
–	–	–	–	37	53	GS•J	22 x 58	80	LC1D65A	LRD365	48...65
30	55	37	64	–	–	GS•J	22 x 58	80	LC1D65A	LRD365	48...65
37	66	45	76	–	–	GS•J	22 x 58	100	LC1D80	LRD3363	63...80
–	–	–	–	45	64	GS•J	22 x 58	80	LC1D95	LRD3361	55...70
–	–	–	–	55	78	GS•J	22 x 58	100	LC1D115	LR9D5367	60...100
45	80	–	–	–	–	GS•J	22 x 58	100	LC1D95	LRD3365	80...93
55	97	55	90	75	106	GS•L	T0	125	LC1D150	LR9D5369	90...150
75	132	75	125	90	128	GS•L	T0	160	LC1D150	LR9D5369	90...150
90	160	90	146	110	156	GS•N	T1	200	LC1F185	LR9F5371	132...220
110	195	110	178	132	184	GS•N	T1	250	LC1F225	LR9F5371	132...220
132	230	132	215	160	224	GS•QQ	T2	315	LC1F265	LR9F7375	200...330
–	–	160	256	–	–	GS•QQ	T2	315	LC1F330	LR9F7375	200...330
160	280	200	321	200	280	GS•QQ	T2	400	LC1F330	LR9F7375	200...330
–	–	–	–	220	310	GS•QQ	T2	400	LC1F400	LR9F7375	200...330
200	350	–	–	–	–						
220	388	220	353	250	344	GS2S	T3	500	LC1F400	LR9F7379	300...500
250	430	250	401	–	–	GS2S	T3	500	LC1F500	LR9F7379	300...500
–	–	–	–	315	432						
–	–	–	–	355	488	GS2S	T3	630	LC1F500	LR9F7381	380...630
315	540	315	505	–	–	GS2S	T3	630	LC1F630	LR9F7381	380...630
–	–	355	549	–	–						
–	–	400	611	400	552	GS2V	T4	800	LC1F630	LR9F7381	380...630

(1) GS•: GS1 zur direkten Betätigung oder GS2 zur externen Betätigung.

(2) Für Wendestarter das Präfix LC1 durch LC2 ersetzen.

Motorabgangskombinationen

Direktstarter TeSys D mit Sicherungsschutz gemäß DIN oder NFC

0,75 bis 400 kW bei 690 V: Koordination Typ 2							
Bemessungsleistungen von Drehstrommotoren 50/60 Hz nach AC3		Lasttrennschalter	Sicherungen aM		Schütz	Thermisches Überlastrelais Klasse 10	
P	I _e	Bestell-Nr. ⁽¹⁾	Abmessungen	Nennstrom	Bestell-Nr. ⁽²⁾	Bestell-Nr.	Einstellbereich
kW	A			A			A
0,75	1,1	GS•F	14 x 51	2	LC1D09	LRD06	1...1,6
1,1	1,6	GS•F	14 x 51	2	LC1D09	LRD06	1...1,6
1,5	2,1	GS•F	14 x 51	4	LC1D09	LRD07	1,6...2,5
2,2	2,8	GS•F	14 x 51	4	LC1D09	LRD08	2,5...4
3	3,8	GS•F	14 x 51	6	LC1D09	LRD08	2,5...4
4	4,9	GS•F	14 x 51	6	LC1D09	LRD10	4...6
5,5	6,7	GS•F	14 x 51	8	LC1D09	LRD12	5,5...8
7,5	8,9	GS•F	14 x 51	10	LC1D25	LRD16	9...13
11	12,8	GS•F	14 x 51	16	LC1D25	LRD16	9...13
15	17	GS•F	14 x 51	20	LC1D25	LRD22	16...24
18,5	21	GS•F	14 x 51	25	LC1D32	LRD22	16...24
22	24	GS•J	22 x 58	32	LC1D40A	LRD332	23...32
30	32	GS•J	22 x 58	40	LC1D40A	LRD340	30...40
37	39	GS•J	22 x 58	50	LC1D65A	LRD350	37...50
55	57	GS•J	22 x 58	80	LC1D115	LR2D3359	48...65
75	77	GS•KK	T00	100	LC1D115	LR2D3363	63...80
90	93	GS•KK	T00	125	LC1D150	LR9D5369	90...150
110	113	GS•KK	T00	125	LC1F185	LR9D5369	90...150
132	134	GS•L	T0	160	LC1F265	LR9F5371	132...220
160	162	GS•N	T1	200	LC1F265	LR9F5371	132...220
200	203	GS•N	T1	250	LC1F330	LR9F7375	200...330
220	224	GS•QQ	T2	250	LC1F400	LR9F7375	200...330
250	250	GS•QQ	T2	315	LC1F400	LR9F7375	200...330
315	313	GS•QQ	T2	355	LC1F500	LR9F7379	300...500
355	354	GS•QQ	T2	400	LC1F630	LR9F7379	300...500
400	400	GS2S	T3	500	LC1F630	LR9F7379	300...500

(1) GS•: GS1 zur direkten Betätigung oder GS2 zur externen Betätigung.

(2) Für Wendestarter das Präfix LC1 durch LC2 ersetzen.

Motorabgangskombinationen

Direktstarter TeSys D mit Sicherungsschutz gemäß BS

0,06 bis 375 kW bei 415 V: Koordination Typ 2

Bemessungsleistungen von Drehstrommotoren 50/60 Hz nach AC3						Sicherung für Lasttrennschalter	Sicherungen BS	Schütz	Thermisches Überlastrelais	
415 V		440 V		500 V		Bestell-Nr.	Abmes- Nennstrom sungen	Bestell-Nr. ⁽¹⁾	Bestell-Nr.	Einstell- bereich
P	I _e	P	I _e	P	I _e					
kW	A	kW	A	kW	A					
0,06	0,22	0,06	0,19	–	–	GS1DDB	A1 NIT 2	LC1D09	LRD02	0,16...0,25
–	–	0,09	0,28	–	–	GS1DDB	A1 NIT 2	LC1D09	LRD03	0,25...0,4
0,09	0,36	–	–	–	–	GS1DDB	A1 NIT 2	LC1D09	LRD04	0,4...0,63
0,12	0,42	0,12	0,37	–	–	GS1DDB	A1 NIT 2	LC1D09	LRD04	0,4...0,63
0,18	0,6	0,18	0,55	–	–	GS1DDB	A1 NIT 2	LC1D09	LRD05	0,63...1
–	–	0,25	0,76	–	–	GS1DDB	A1 NIT 4	LC1D09	LRD05	0,63...1
0,25	0,88	0,37	1	0,37	1	GS1DDB	A1 NIT 6	LC1D09	LRD06	1...1,7
0,37	1	0,55	1,36	0,55	1,2	GS1DDB	A1 NIT 6	LC1D09	LRD06	1...1,7
0,55	1,5	0,75	1,68	0,75	1,5	GS1DDB	A1 NIT 6	LC1D09	LRD06	1...1,7
0,75	2	–	–	–	–	GS1DDB	A1 NIT 10	LC1D09	LRD07	1,6...2,5
–	–	–	–	1,5	2,6	GS1DDB	A1 NIT 10	LC1D09	LRD08	2,5...4
1,5	3,5	1,5	3,06	2,2	3,8	GS1DDB	A1 NIT 16	LC1D09	LRD08	2,5...4
2,2	5	2,2	4,42	3	5	GS1DDB	A1 NIT 16	LC1D09	LRD10	4...6
3	6,5	3	5,77	4	6,5	GS1DDB	A1 NIT 20	LC1D09	LRD12	5,5...8
4	8,4	4	7,9	5,5	9	GS1DDB	A1 NIT 20	LC1D09	LRD14	7...10
5,5	11	5,5	10,4	7,5	12	GS1DDB	A1 NIT 20M25	LC1D12	LRD16	9...13
7,5	14	7,5	13,7	9	13,9	GS1DDB	A1 NIT 20M32	LC1D18	LRD21	12...18
9	18,1	9	16,9	–	–	GS2GB	A2 TIA 32M35	LC1D18	LRD21	12...18
11	21	11	20	11	18,4	GS2GB	A2 TIA 32M50	LC1D25	LRD22	16...24
–	–	–	–	15	23	GS2GB	A2 TIA 32M50	LC1D25	LRD22	16...24
15	28,5	15	26,5	–	–	GS2GB	A2 TIA 32M63	LC1D32	LRD32	23...32
–	–	–	–	22	33	GS2GB	A3 TIS 63M80	LC1D40	LRD3355	30...40
22	42	22	39	30	45	GS2GB	A3 TIS 63M100	LC1D50	LRD3357	37...50
–	–	30	51,5	–	–	GS2GB	A3 TIS 63M100	LC1D50	LRD3359	48...65
30	57	–	–	–	–	GS2GB	A3 TIS 63M100	LC1D65	LRD3359	48...65
–	–	45	76	45	65	GS2LLB	A4 TCP 100M125	LC1D80	LRD3363	63...80
45	81	–	–	55	80	GS2LLB	A4 TCP 100M125	LC1D95	LRD3365	80...93
55	100	–	–	–	–	GS2LLB	A4 TCP 100M160	LC1D115	LR9D5369	90...150
–	–	55	90	–	–	GS2LLB	A4 TCP 100M160	LC1D115	LR9D5367	60...100
–	–	–	–	80	116	GS2LB	B2 TF 200	LC1D150	LR9D5369	90...150
80	138	80	132	–	–	GS2LB	B2 TF 200M250	LC1D150	LR9D5369	90...150
–	–	–	–	100	143	GS2LB	B2 TF 200M250	LC1F185	LR9F5371	132...220
–	–	–	–	110	156	GS2LB	B2 TF 200M250	LC1F185	LR9F5371	132...220
100	182	100	162	–	–	GS2MMB	B2 TF 200M250	LC1F185	LR9F5371	132...220
110	196	110	178	–	–	GS2MMB	B2 TF 200M315	LC1F225	LR9F5371	132...220
–	–	–	–	140	200	GS2NB	B3 TKF 315M355	LC1F265	LR9F5371	132...220
140	250	140	226	160	220	GS2NB	B3 TKF 315M355	LC1F265	LR9F7375	200...330
160	285	160	256	–	–	GS2QQB	B4 TKF 315M355	LC1F330	LR9F7375	200...330
–	–	–	–	220	310	GS2QQB	B4 TMF 400	LC1F400	LR9F7379	300...500
220	388	220	353	257	362	GS2QQB	B4 TMF 400M450	LC1F400	LR9F7379	300...500
–	–	–	–	270	380	GS2SB	C2 TTM 500	LC1F500	LR9F7379	300...500
257	450	257	412	–	–	GS2SB	C2 TTM 500	LC1F500	LR9F7381	380...630
270	460	270	433	–	–	GS2SB	C2 TTM 500	LC1F500	LR9F7381	380...630
375	610	375	577	375	508	GS2SB	C2 TTM 630	LC1F630	LR9F7381	380...630
–	–	–	–	425	556	GS2SB	C2 TTM 630	LC1F630	LR9F7381	380...630

(1) Für Wendestarter das Präfix LC1 durch LC2 ersetzen.

Motorabgangskombinationen

Direktstarter TeSys mit Motorschutzschalter

0,06 bis 110 kW bei 400/415 V: Koordination Typ 1											
Bemessungsleistungen von Drehstrommotoren 50/60 Hz nach AC3									Leistungsschalter		Schütz
400/415 V			440 V			500 V			Bestell-Nr.	Einstellbereich für thermische Auslösung	Bestell-Nr. (2)
P	I _e	I _q (1)	P	I _e	I _q (1)	P	I _e	I _q (1)			
kW	A	kA	kW	A	kA	kW	A	kA	A		
0,06	0,2	50	0,06	0,19	50	–	–	–	GV2ME02	0,16...0,25	LC1K06 oder LC1D09
0,09	0,3	50	0,09 0,12	0,28 0,37	50 50	–	–	–	GV2ME03	0,25...0,40	LC1K06 oder LC1D09
0,12 0,18	0,44 0,6	50 50	– 0,18	– 0,55	– 50	–	–	–	GV2ME04	0,40...0,63	LC1K06 oder LC1D09
0,25 0,37	0,85 1,1	50 50	0,25 0,37	0,76 0,99	50 50	–	–	–	GV2ME05	0,63...1	LC1K06 oder LC1D09
– 0,55	– 1,5	– 50	– 0,55	– 1,36	– 50	0,37 0,55	0,88 1,2	50 50	GV2ME06	1...1,6	LC1K06 oder LC1D09
–	–	–	–	–	–	0,75	1,5	50	GV2ME06	1...1,6	LC1K06 oder LC1D09
0,75 –	1,9 –	50 –	0,75 1,1	1,68 2,37	50 50	– 1,1	– 2,2	– 50	GV2ME07	1,6...2,5	LC1K06 oder LC1D09
1,1 1,5	2,7 3,6	50 50	– 1,5	– 3,06	– 50	1,5 2,2	2,9 3,9	50 50	GV2ME08	2,5...4	LC1K06 oder LC1D09
2,2 –	4,9 –	50 –	2,2 3	4,42 5,77	50 50	– 3	– 5,2	– 50	GV2ME10	4...6,3	LC1K06 oder LC1D09
3 4	6,5 8,5	50 50	– 4	– 7,9	– 15	4 5,5	6,8 9,2	10 10	GV2ME14	6...10	LC1K09 oder LC1D09
5,5	11,5	15	5,5	10,4	8	7,5	12,4	6	GV2ME16	9...14	LC1K12 oder LC1D12
7,5 –	15,5 –	15 –	7,5 9	13,7 16,9	8 8	9 –	13,9 –	6 –	GV2ME20	13...18	LC1D18
9	18,1	15	11	20,1	6	11	17,6	4	GV2ME21	17...23	LC1D25
11	22	15	–	–	–	15	23	4	GV2ME22	20...25	LC1D25
15	29	10	15	26,5	6	18,5	28	4	GV2ME32	24...32	LC1D32
37	66	15	45	76	10	55	78	4	GV3ME80	56...80	LC1D80
18,5	35	50	18,5	32,8	50	22	33	10	GV3P40	30...40	LC1D40A
22	41	50	22	39	50	30	44	10	GV3P50	37...50	LC1D50A
30	55	50	37	51,5	50	37	53	10	GV3P65	48...65	LC1D65A
37	66	25	45	76	25	55	78	18	GV7RE80	48...80	LC1D80
–	–	–	37	64	25	45	64	18	GV7RE80	48...80	LC1D65A
45	80	25	–	–	–	–	–	–	GV7RE100	60...100	LC1D95
–	–	–	50	90	25	–	–	–	GV7RE100	60...100	LC1D115
55	97	25	–	–	–	75	106	30	GV7RE150	90...150	LC1D115
75	132	35	75	125	35	90	128	30	GV7RE150	90...150	LC1D150
–	–	–	90	146	35	–	–	–	GV7RE150	90...150	LC1F185
90	160	35	–	–	–	110	156	30	GV7RE220	132...220	LC1F185
–	–	–	–	–	–	132 160	184 224	30 30	GV7RE220	132...220	LC1F265
110	195	35	132	215	35	–	–	–	GV7RE220	132...220	LC1F225

(1) Die Unterbrechungsleistung von Leistungsschaltern **GV2 ME** kann durch einen zusätzlichen Begrenzer **GV1 L3** gesteigert werden.
 (2) Für Wendestarter das Präfix LC1 durch LC2 ersetzen.

Motorabgangskombinationen Direktstarter TeSys mit Motorschutzschalter und Motorschutzrelais

0,06 bis 250 kW bei 400/415 V: Koordination Typ 1										Leistungsschalter		Schütz	Thermisches Überlastrelais	
Bemessungsleistungen von Drehstrommotoren 50/60 Hz nach AC3									Bestell-Nr.	Nennstrom	I _{rm} ⁽¹⁾	Bestell-Nr. ⁽²⁾	Bestell-Nr.	Einstellbereich
400/415 V			440 V			500 V								
P	I _e	I _q	P	I _e	I _q	P	I _e	I _q						
kW	A	kA	kW	A	kA	kW	A	kA		A	A			A
0,06	0,2	50	0,06	0,19	50	–	–	–	GV2LE03	0,4	5	LC1K06	LR2K0302	0,16...0,23
–	–	–	0,09	0,28	50	–	–	–	GV2LE03	0,4	5	LC1K06	LR2K0303	0,23...0,36
0,09	0,3	50	0,12	0,37	50	–	–	–	GV2LE03	0,4	5	LC1K06	LR2K0304	0,36...0,54
0,12	0,44	50	–	–	–	–	–	–	GV2LE04	0,63	8	LC1K06	LR2K0304	0,36...0,54
0,18	0,6	50	0,18	0,55	50	–	–	–	GV2LE04	0,63	8	LC1K06	LR2K0305	0,54...0,8
–	–	–	0,25	0,76	50	–	–	–	GV2LE05	1	13	LC1K06	LR2K0305	0,54...0,8
0,25	0,85	50	–	–	–	–	–	–	GV2LE05	1	13	LC1K06	LR2K0306	0,8...1,2
0,37	1,1	50	0,37	1	50	0,37	0,88	50	GV2LE06	1,6	22,5	LC1K06	LR2K0307	1,2...1,8
0,55	1,5	50	0,55	1,36	50	0,55	1,2	50	GV2LE06	1,6	22,5	LC1K06	LR2K0307	1,2...1,8
–	–	–	–	–	–	0,75	1,5	50	GV2LE07	2,5	33,5	LC1K06	LR2K0307	1,2...1,8
–	–	–	0,75	1,68	50	–	–	–	GV2LE07	2,5	33,5	LC1K06	LR2K0308	1,8...2,6
0,75	1,9	50	–	–	–	–	–	–	GV2LE07	2,5	33,5	LC1K06	LR2K0308	1,8...2,6
1,1	2,7	50	1,1	2,37	50	1,1	2,2	50	GV2LE08	4	51	LC1K06	LR2K0310	2,6...3,7
1,5	3,6	50	1,5	3,06	50	1,5	2,9	50	GV2LE08	4	51	LC1K06	LR2K0310	2,6...3,7
–	–	–	–	–	–	2,2	3,9	50	GV2LE08	4	51	LC1K06	LR2K0312	3,7...5,5
2,2	4,9	50	2,2	4,4	50	3	5,2	50	GV2LE10	6,3	78	LC1K06	LR2K0312	3,7...5,5
–	–	–	3	5,77	50	–	–	–	GV2LE10	6,3	78	LC1K06	LR2K0314	5,5...8
–	–	–	4	7,9	15	–	–	–	GV2LE14	10	138	LC1K09	LR2K0314	5,5...8
3	6,5	50	–	–	–	4	6,8	10	GV2LE14	10	138	LC1K09	LR2K0314	5,5...8
4	8,5	50	–	–	–	–	–	–	GV2LE14	10	138	LC1K09	LR2K0316	8...11,5
5,5	11,5	15	5,5	10,4	8	7,5	12,4	6	GV2LE16	14	170	LC1K12	LR2K0321	10...14
–	–	–	7,5	13,7	8	9	13,9	6	GV2LE16	14	170	LC1D18	LRD21	12...18
7,5	15,5	15	9	16,9	8	–	–	–	GV2LE20	18	223	LC1D18	LRD21	12...18
9	18,1	15	–	–	–	11	17,6	4	GV2LE22	25	327	LC1D25	LRD22	16...24
11	22	15	11	20,1	6	15	23	4	GV2LE22	25	327	LC1D25	LRD22	16...24
15	29	10	15	26,5	6	18,5	28	4	GV2LE32	32	416	LC1D32	LRD32	23...32
18,5	35	50	18,5	32,5	50	22	33	10	GV3L40	40	560	LC1D40A	LRD340	30...40
22	41	50	22	39	50	30	44	10	GV3L50	50	700	LC1D50A	LRD350	37...50

(1) I_{rm}: Stromeinstellung der magnetischen Auslösung.

(2) Für Wendestarter das Präfix LC1 durch LC2 ersetzen.

Motorabgangskombinationen

Direktstarter TeSys mit Motorschutzschalter und Motorschutzrelais

0,06 bis 250 kW bei 400/415 V: Koordination Typ 1										Leistungsschalter		Schütz		Thermisches Überlastrelais	
Bemessungsleistungen von Drehstrommotoren 50/60 Hz nach AC3									Bestell-Nr.	Nennstrom	I _{rm} ⁽¹⁾	Bestell-Nr. ⁽²⁾	Bestell-Nr.	Einstellbereich	
400/415 V			440 V			500 V									
P	I _e	I _q	P	I _e	I _q	P	I _e	I _q							
kW	A	kA	kW	A	kA	kW	A	kA		A	A			A	
30	55	50	37	51,5	50	37	53	10	GV3L65	65	910	LC1D65A	LRD365	48...65	
-	-	-	37	64	50	37	53	10	GV3L65	65	910	LC1D65A	LRD365	48...65	
-	-	-	-	-	-	45	64	50	GV3L65	65	910	LC1D80	LRD3361	48...65	
37	66	70	45	76	65	55	78	25	NSX80HMA	80	1040	LC1D80	LRD3363	63...80	
45	80	⁽³⁾	-	-	-	-	-	-	NSX100●MA ⁽³⁾	100	1300	LC1D95	LRD3365	80...104	
-	-	-	-	-	-	50	90	⁽³⁾	NSX100●MA ⁽³⁾	100	1200	LC1D115	LRD4365	80...104	
-	-	-	-	-	-	75	106	⁽³⁾	NSX160●MA ⁽³⁾	150	1500	LC1D115	LRD4367	95...120	
55	97	⁽³⁾	-	-	-	-	-	-	NSX160●MA ⁽³⁾	150	1350	LC1D115	LRD4367	95...120	
75	132	⁽³⁾	75	125	⁽³⁾	90	128	⁽³⁾	NSX160●MA ⁽³⁾	150	1800	LC1D150	LRD4369	110...140	
-	-	-	90	146	⁽³⁾	-	-	-	NSX160●MA ⁽³⁾	150	1950	LC1F185	LR9F5371	132...220	
90	160	⁽³⁾	-	-	-	110	156	⁽³⁾	NSX250●MA ⁽³⁾	220	2200	LC1F185	LR9F5371	132...220	
110	195	⁽³⁾	-	-	-	-	-	-	NSX250●MA ⁽³⁾	220	2640	LC1F225	LR9F5371	132...220	
-	-	-	110	178	⁽³⁾	-	-	-	NSX250●MA ⁽³⁾	220	2420	LC1F225	LR9F5371	132...220	
-	-	-	-	-	-	132	184	⁽³⁾	NSX250●MA ⁽³⁾	220	2640	LC1F265	LR9F5371	132...220	
-	-	-	132	215	⁽³⁾	-	-	-	NSX250●MA ⁽³⁾	220	2860	LC1F265	LR9F5371	132...220	
132	230	⁽³⁾	-	-	-	-	-	-	NSX400● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	320	3200	LC1F265	LR9F7375	200...330	
-	-	-	-	-	-	160	224	⁽³⁾	NSX400● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	320	2860	LC1F265	LR9F7375	200...330	
-	-	-	160	256	⁽³⁾	-	-	-	NSX400● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	320	3520	LC1F330	LR9F7375	200...330	
160	280	⁽³⁾	200	321	⁽³⁾	-	-	-	NSX400● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	320	4160	LC1F330	LR9F7375	200...330	
-	-	-	-	-	-	200	280	⁽³⁾	NSX400● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	320	3840	LC1F330	LR9F7375	200...330	
-	-	-	-	-	-	220	310	⁽³⁾	NSX400● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	320	4160	LC1F400	LR9F7379	300...500	
200	350	⁽³⁾	220	353	⁽³⁾	-	-	-	NSX630● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	500	5000	LC1F400	LR9F7379	300...500	
-	-	-	250	401	⁽³⁾	-	-	-	NSX630● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	500	5550	LC1F400	LR9F7379	300...500	
-	-	-	-	-	-	250	344	⁽³⁾	NSX630● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	500	5000	LC1F400	LR9F7379	300...500	
220	388	⁽³⁾	-	-	-	-	-	-	NSX630● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	500	5500	LC1F400	LR9F7379	300...500	
250	430	⁽³⁾	280	470	⁽³⁾	315	432	⁽³⁾	NSX630● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	500	6000	LC1F500	LR9F7379	300...500	
-	-	-	-	-	-	355	488	⁽³⁾	NSX630● + Micrologic 1.3M ⁽³⁾	500	6500	LC1F500	LR9F7381	380...630	

(1) I_{rm}: Stromeinstellung der magnetischen Auslösung.

(2) Für Wendestarter das Präfix LC1 durch LC2 ersetzen.

(3) Bestell-Nr. durch Ersetzen des ● mit dem Kennzeichen der Unterbrechungsleistung vervollständigen.

Unterbrechungsleistung I _q (kA)	NSX100●MA	NSX160●MA und NSX250●MA	NSX400● und NSX630●
400/415 V	36	70	150
440 V	35	65	130
500 V	25	50	70
660/690 V	8	10	20
Kennzeichen	F	H	L

Technische Daten

Inhalt

Schütze TeSys D Green	
Technische Daten.....	30 bis 34
Abmessungen	35
Montage	36 bis 37
Schaltpläne.....	38 bis 39
TeSys D Green – Wendeschütze	
Abmessungen	40
Schaltpläne.....	41

TeSys D Green

Schütze mit AC/DC-Spule

Umgebung			D09...D18	D25...D38	D40A...D65A DT60A und DT80A	D80A	
Schütztyp LC1							
Bemessungsisolationsspannung (Ui)	gemäß IEC 60947-4-1, Schärfegrad III, Verschmutzungsgrad: 3	V	690				
	gemäß UL, CSA	V	600				
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit (Uimp)	gemäß IEC 60947	kV	6				8
Normenkonformität			IEC/EN 60947-4-1, IEC/EN 60947-5-1, UL 508, CSA C22.2 Nr.°14.				
Zulassungen			UL ⁽¹⁾				
Schutzart ⁽²⁾ (Vorderseite)	gemäß IEC 60529						
	Stromkreisanschlüsse		Fingersicherheit IP20				
	Anschluss Magnetspule		Fingersicherheit IP20				
Schutzbehandlung	gemäß IEC 60068-2-30		„TH“				
Umgebungslufttemperatur in der Nähe des Geräts	Lagerung	°C	-60...+80				
	Betrieb	°C	-5...+60				
	Zulässig	°C	-40...+70, für Betrieb bei Uc				
Maximale Aufstellungshöhe	Ohne Leistungsreduzierung	m	3000				
Einbaulagen ⁽³⁾	Ohne Leistungsreduzierung in den folgenden Positionen		AC/DC				
Flammbeständigkeit	gemäß UL94		V1				
	gemäß IEC 60695-2-1	°C	850				
Stoßfestigkeit ⁽⁴⁾ 1/2 Sinuswelle = 11 ms	Schützkontakte geöffnet		10 gn	8 gn	10 gn	8 gn	
	Schützkontakte geschlossen		15 gn	15 gn	15 gn	10 gn	
Vibrationsfestigkeit ⁽⁴⁾ 5...300 Hz	Schützkontakte geöffnet		2 gn				
	Schützkontakte geschlossen		4 gn	4 gn	4 gn	3 gn	

⁽¹⁾ Schütze mit UL-Zulassung verfügbar ab Mitte 2017 und weitere Zulassungen ab Ende 2017 (siehe Datenblatt auf unserer Website).

⁽²⁾ Schutz gewährleistet bei Anschluss über Leitung und bei den auf der nächsten Seite angegebenen Leiterquerschnitten. Bei Kabelschuttyp: Schutzabdeckung hinzufügen.

⁽³⁾ Bei Montage auf eine vertikale Profilschiene ist ein Anschlag zu verwenden.

⁽⁴⁾ Ohne Zustandsänderung der Pole, aus der ungünstigsten Richtung (Magnetspule bei Ue).

Technische Daten

TeSys D Green

Schütze mit AC/DC-Spule

Stromkreisanschlüsse

Anschlüsse über Schraubklemmen

Schütztyp	LC1	D09 und D12	D18 (3P)	D25 (3P)	D32	D38	D18 und D25 (4P)	D40A bis D80A DT60A und DT80A ⁽¹⁾
Befestigung		Schraubklemmen					Anschlussstecker 2 Eingänge	Schraubklemmen
feindrätig ohne Aderendhülse	1 Leiter	mm ²	1 - 4	1,5...6	2,5...10		2,5...10	1...35
	2 Leiter	mm ²	1 - 4	1,5...6	2,5...10		2,5...10	1...25 und 1...35
feindrätig mit Aderendhülse	1 Leiter	mm ²	1 - 4	1...6	1...10		2,5...10	1...35
	2 Leiter	mm ²	1...2,5	1 - 4	1,5...6		2,5...10	1...25 und 1...35
eindrätig ohne Aderendhülse	1 Leiter	mm ²	1 - 4	1,5...6	1,5...10		2,5...16	1...35
	2 Leiter	mm ²	1 - 4	1,5...6	2,5...10		2,5...16	1...25 und 1...35
Schraubendreher	Kreuzschlitz		Nr. 2	Nr. 2	Nr. 2		Nr. 2	–
	Schlitzschraube Ø		Ø6	Ø6	Ø6		Ø6	–
Inbusschlüssel			–	–	–		–	4
Anzugsdrehmoment	N m		1,7	1,7	2,5		1,8	5: ≤ 25 mm ² 8: 35 mm ²

Anschluss des Steuerstromkreises

Anschluss über Leitung (Befestigung über Schraubklemmen)

feindrätig ohne Aderendhülse	1 Leiter	mm ²	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4
	2 Leiter	mm ²	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4
feindrätig mit Aderendhülse	1 Leiter	mm ²	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4
	2 Leiter	mm ²	1...2,5	1...2,5	1...2,5	1...2,5	1...2,5	1...2,5
eindrätig ohne Aderendhülse	1 Leiter	mm ²	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4
	2 Leiter	mm ²	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4	1 - 4
Schraubendreher	Kreuzschlitz		Nr. 2	Nr. 2	Nr. 2	Nr. 2	Nr. 2	Nr. 2
	Schlitzschraube Ø		Ø6	Ø6	Ø6	Ø6	Ø6	Ø6
Anzugsdrehmoment	N m		1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7

⁽¹⁾ Schraubklemmen: Innensechskant. Gemäß den lokalen Vorschriften zur elektrischen Verdrahtung ist ein isolierter Inbusschlüssel der Größe 4 zu verwenden (Bestell-Nr. **LAD ALLEN4**, siehe „Bestelldaten“, Seite 12).

TeSys D Green

Schütze mit AC/DC-Spule

Kenndaten der Pole							
Schütztyp	LC1		D09 (3P)	D12 (3P)	D18 (3P)	D25 (3P)	
Bemessungsbetriebsstrom (Ie) (Ue ≤ 440 V)	In AC-3, θ ≤ 60 °C	A	9	12	18	25	
	In AC-1, θ ≤ 60 °C	A	25 ⁽¹⁾	25 ⁽¹⁾	32 ⁽¹⁾	40 ⁽¹⁾	
Bemessungsbetriebsspannung (Ue)	Bis zu	V	690	690	690	690	
Frequenzgrenzen	Des Betriebsstroms	Hz	25...400	25...400	25...400	25...400	
Konventioneller thermischer Strom (Ith)	θ ≤ 60 °C	A	25 ⁽¹⁾	25 ⁽¹⁾	32 ⁽¹⁾	40 ⁽¹⁾	
Bemessungseinschaltvermögen (440 V)	gemäß IEC 60947	A	250	250	300	450	
Bemessungsausschaltvermögen (440 V)	gemäß IEC 60947	A	250	250	300	450	
Zulässiger Kurzzeit-Bemessungsstrom Kein Stromfluss für 15 Minuten bei θ ≤ 40 °C	Für 1 s	A	210	210	240	380	
	Für 10 s	A	105	105	145	240	
	Für 1 min	A	61	61	84	120	
	Für 10 min	A	30	30	40	50	
Sicherungsschutz gegen Kurzschluss (U ≤ 690 V)	Ohne thermisches Überlastrelais, Sicherung gG	Typ 1	A	25	40	50	63
		Typ 2	A	20	25	35	40
	Mit thermischem Überlastrelais	A	Siehe Seiten B10/4 und B10/5 im Katalog „Trennen, Schalten, Schützen“, Bestell-Nr.: ZXKTSS, für Leistungsstufen aM oder gG für das anzuschließende thermische Überlastrelais.				
Durchschnittlicher Scheinwiderstand pro Pol	Bei Ith und 50 Hz	mΩ	2,5	2,5	2,5	2	
Verlustleistung pro Pol für den angegebenen Betriebsstrom	AC-3	W	0,20	0,36	0,8	1,25	
	AC-1	W	1,56	1,56	2,5	3,2	

Kenndaten des Stromkreises der elektronischen Spule		
Bemessungssteuerspannung (Uc)	V	AC 24...415 V DC 24...500 V
Betrieb		0,85 Uc min. ... 1,1 Uc max. bei 60 °C, AC oder DC
Rückfall		0,1 Un max...(z. B. 100 bis 250 V = 25 V) bei 60 °C

Anzuschließende Schütze		T1, T2 (LC1D09 ... D25)		
Spulenkennzeichen		BNE	EHE	KUE
Spulenleistung	V	24-60	48-130	100-250
AC-Versorgung bei 20 °C	Verbrauch, Anzug	VA	15	25
	Verbrauch, gekapselt	VA	1,1	1,4
	Verbrauch, gekapselt	mA	28	15
	Wärmeabstrahlung	W	0,6	0,8
DC-Versorgung bei 20 °C	Verbrauch, Anzug	W	15	24
	Verbrauch, gekapselt	mA	23	13
	Wärmeabstrahlung	W	0,7	0,8
Max. Betriebszeit ⁽²⁾	Schließen „C“	ms	50 ± 5 ms	
	Öffnen „O“	ms	25 ± 5 ms	
EMV-Emissionen	IEC 60947-4-1 §9.4.3		Umgebung A ⁽¹⁾	
Maximale Betriebsrate bei Umgebungstemperatur ≤ 60 °C	Schaltspiele/h		3600	
Mechanische Lebensdauer bei Uc	In Millionen Schaltspielen		Siehe Datenblatt auf schneider-electric.de .	

- (1) Bei Nutzung in einer Umgebung der Klasse B kann es zu Funkstörungen kommen, die durch eine zusätzliche Lösung gemindert werden können.
 (2) Die Messung der Schließzeit „C“ erfolgt ab der Aktivierung der Versorgung der Spule zum Schließen der Hauptpole. Die Messung der Öffnungszeit „O“ erfolgt ab der Deaktivierung der Versorgung der Spule im Moment der Trennung der Hauptpole.

Technische Daten

TeSys D Green

Schütze mit AC/DC-Spule

D32	D38	D40A	DT60A	D50A	D65A	DT80A	D80A
32	38	40	–	50	65	80	80
50 ⁽¹⁾	50	60	60	80	80	80	80
690	690	690	690	690	690	690	690
25...400	25...400	25...400	25...400	25...400	25...400	25...400	25...400
50	50	60	60	80	80	80	80
550	550	800	800	900	1000	1000	1000
550	550	800	800	900	1000	1100	1100
430	430	720	720	810	900	900	900
260	310	320	320	400	520	520	520
138	150	165	165	208	260	260	160
60	60	72	72	84	110	110	110
63	63	80	80	100	125	125	125
63	63	80	80	100	125	125	125

Siehe Seiten B10/4 und B10/5 im Katalog „Trennen, Schalten, Schützen“, Bestell-Nr.: ZXKTSS, für Leistungsstufen aM oder gG für das anzuschließende thermische Überlastrelais.

2	2	1,5	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5
2	3	2,4	–	3,7	6,3	6,3	6,3
5	5	5,4	5,8	9,6	9,6	9,6	9,6

AC 24...415 V DC 24...500 V			AC 24...415 V DC 24...500 V		0,85 Uc min., 1,1 Uc max. bei 60 °C, AC oder DC	
0,1 Un max...(z. B. 100 bis 250 V = 25 V)			0,1 Un max...(z. B. 100 bis 250 V = 25 V)		0,85 Uc min., 1,1 Uc max. bei 60 °C, AC oder DC	
T1, T2 (LC1D32...D38)			T3 (LC1D40A...80A, LC1DT60A, LC1DT80A)			
BNE	EHE	KUE	BBE	BNE	EHE	KUE
24-60	48-130	100-250	24 (DC)	24-60	48-130	100-250
15	25	25	-	15	23	18
1,1	1,4	1,4	-	1,2	1,5	1,9
28	15	9	-	35	17	9,5
0,6	0,8	1,1	-	0,8	0,9	1,3
15	24	18	11	16	19	14
23	13	7	20	30	15	7,7
0,7	0,8	1,3	0,5	0,9	0,9	1,4
50 ±5 ms			60 ±5 ms			
25 ±5 ms			25 ±5 ms			
Umgebung A ⁽¹⁾						
3600						

(1) Bei Nutzung in einer Umgebung der Klasse B kann es zu Funkstörungen kommen, die durch eine zusätzliche Lösung gemindert werden können.

(2) Die Messung der Schließzeit „C“ erfolgt ab der Aktivierung der Versorgung der Spule zum Schließen der Hauptpole. Die Messung der Öffnungszeit „O“ erfolgt ab der Deaktivierung der Versorgung der Spule im Moment der Trennung der Hauptpole.

TeSys D Green

Schütze mit AC/DC-Spule

Kenndaten der im Schütz integrierten Hilfsschalter

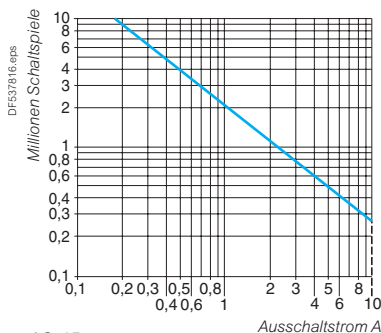
Zwangsgeführter Hilfsschalter	gemäß IEC 60947-5-1		Jedes Schütz enthält 2 Hilfsschalter S und Ö, die auf dem gleichen beweglichen Träger mechanisch miteinander verbunden sind.	
Spiegelkontakt	gemäß IEC 60947-4-1		Der Hilfsschalter Ö eines jeden Schützes gibt den Zustand der Leistungskontakte wider und kann an einen Sicherheitsbaustein Typ PREVENTA angeschlossen werden.	
Bemessungsbetriebsspannung (Ue)	Bis zu	V	690	
Bemessungsisolationsspannung (Ui)	gemäß IEC 60947-1 gemäß UL, CSA	V	690 600	
Konventioneller thermischer Strom (Ith)	bei Umgebungstemperaturen von ≤ 60 °C	A	10	
Frequenzbereich des Betriebsstroms		Hz	25...400	
Minimales Schaltvermögen $\lambda = 10^{-8}$	U min	V	17	
	I min	mA	5	
Kurzschlusschutz	gemäß IEC 60947-5-1		Sicherung gG: 10 A	
Bemessungseinschaltvermögen	gemäß IEC 60947-5-1, I rms	A	~: 140, ---: 250	
Überlaststrom	zulässig für die Dauer von	1 s	A	100
		500 ms	A	120
		100 ms	A	140
Isolationswiderstand		MΩ	> 10	
Überlappungsfreie Zeit	zwischen Hilfsschaltern „Ö“ und „S“	ms	1.5 (beim Einschalten und beim Ausschalten)	

Betriebsleistung von Kontakten gemäß IEC 60947-5-1

Wechselspannung, Gebrauchskategorie AC-14 und AC-15

Elektrische Lebensdauer (für bis zu 3600 Schaltspiele/h) an einer induktiven Last wie der Spule eines Elektromagneten: Einschaltstrom ($\cos \varphi 0.7$) = Ausschaltstrom $\times 10$ ($\cos \varphi 0.4$).

Betriebszyklen	V	24	48	115	230	400	440	600
1 Mio.	VA	60	120	280	560	960	1050	1440
3 Mio.	VA	16	32	80	160	280	300	420
10 Mio.	VA	4	8	20	40	70	80	100

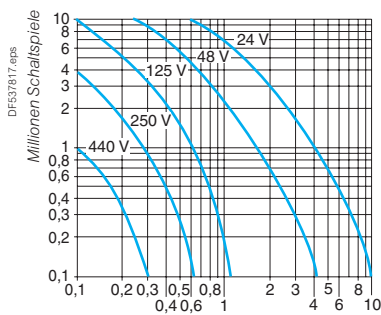


AC-15

Gleichspannung, Gebrauchskategorie DC-13

Elektrische Lebensdauer (für bis zu 1200 Schaltspiele/h) an einer induktiven Last wie der Spule eines Elektromagneten ohne energiesparender Widerstand bei mit der Last konstant ansteigender Zeit.

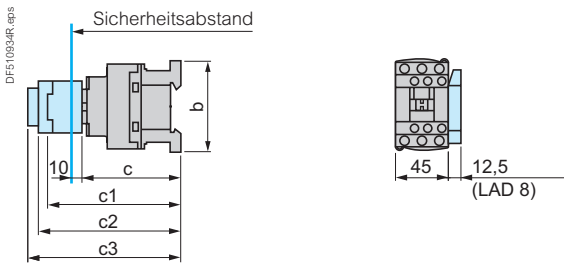
Betriebszyklen	V	24	48	125	250	440
1 Mio.	W	96	76	76	76	44
3 Mio.	W	48	38	38	32	–
10 Mio.	W	14	12	12	–	–



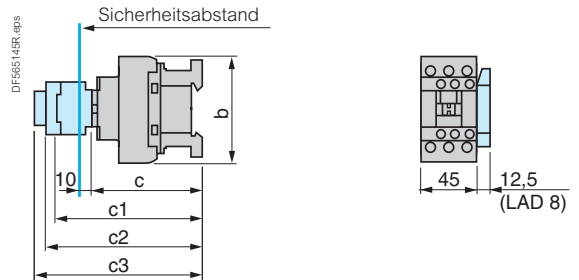
DC-13

Abmessungen TeSys D Green Schütze mit AC/DC-Spule

LC1 D09...D18 (3-polig), mit AC/DC-Spule

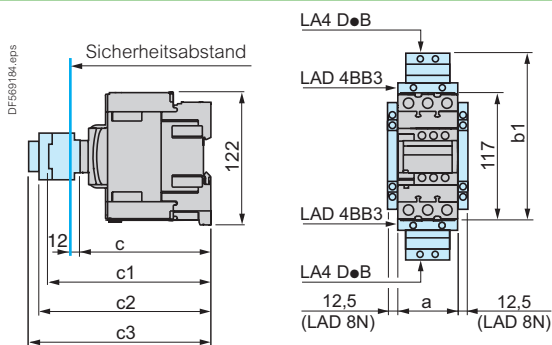


LC1 D25...D38 (3-polig), mit AC/DC-Spule



LC1	D09...D18	D25...D38
b Ohne Zusatzmodul	77	85
c Ohne Abdeckkappe oder Zusatzmodul	84	90
Mit Abdeckkappe, ohne Zusatzmodul	86	92
c1 mit LAD N oder C (2 oder 4 Hilfsschalter)	117	123
c2 mit LA6 DK10	129	135
c3 mit LAD T, R, S	137	143
Mit LAD T, R, S und Plombierkappe	141	147

LC1 D40A...D80A (3-polig), LC1 DT60A...DT80A (4-polig), mit AC/DC-Spule



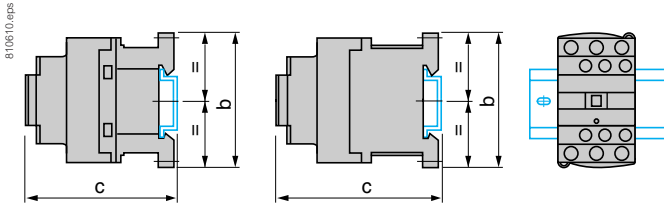
LC1	D40A...D65A	DT60A...DT80A
a	55	70
b1 LAD 4BB3	136	–
Mit LAD4DWB	166	–
c Ohne Abdeckkappe oder Zusatzmodul	118	118
Mit Abdeckkappe, ohne Zusatzmodul	120	120
c1 Mit LAD N (1 Hilfsschalter)	–	–
mit LAD N oder C (2 oder 4 Hilfsschalter)	150	150
c2 Mit LAD 6K10	163	163
c3 mit LAD T, R, S	171	171
Mit LAD T, R, S und Plombierkappe	175	175

TeSys D Green

Schütze mit AC/DC-Spule

LC1 D09...D38 (3-polig), mit AC/DC-Spule

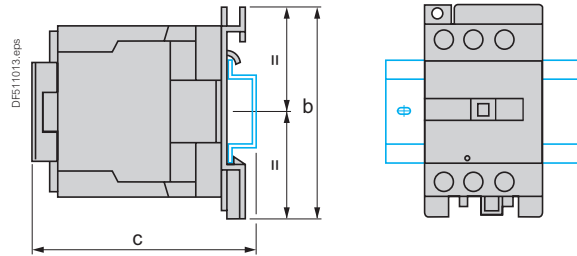
Auf Profilschiene AM1 DP200, DR200 oder AM1 DE200 (Breite 35 mm)



LC1	D09...D18	D25...D38
b	77	85
c (AM1 DP200 oder DR200) ⁽¹⁾	88	94
c (AM1 DE200) ⁽¹⁾	96	102

LC1 D40A...D80A (3-polig), LC1 DT60A und DT80A (4-polig), mit AC/DC-Spule

Auf Profilschiene AM1 DL200 oder DL201 (Breite 75 mm) ⁽²⁾
 Auf Profilschiene AM1 ED●●● oder AM1 DE200 (Breite 35 mm)



LC1	D40A...D65A DT60A...DT80A
b	122
c (AM1 DL200) ⁽¹⁾	–
c (AM1 DL201) ⁽¹⁾	–
c (AM1 ED●●● oder DE200) ⁽¹⁾	128

⁽¹⁾ Mit Schutzabdeckung.

⁽²⁾ Außer für LC1 D40A...D65A, LC1 DT60A und DT80A.

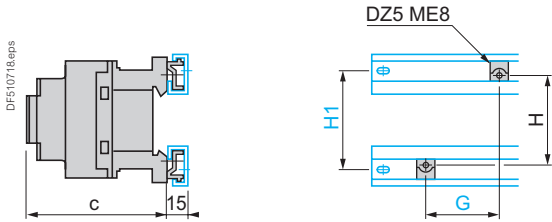
Montage

TeSys D Green

Schütze mit AC/DC-Spule

LC1 D09...D38 (3-polig), mit AC/DC-Spule

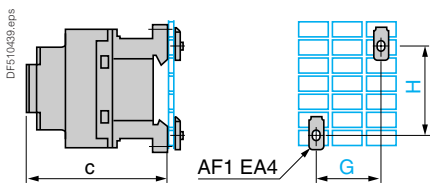
Auf 2 Profilschienen DZ5 MB



LC1	D09...D18	D25...D38
c Mit Abdeckkappe	86	92
G	35	35
H	60	60
H1	70	70

LC1 D09...D38 (3-polig), mit AC/DC-Spule

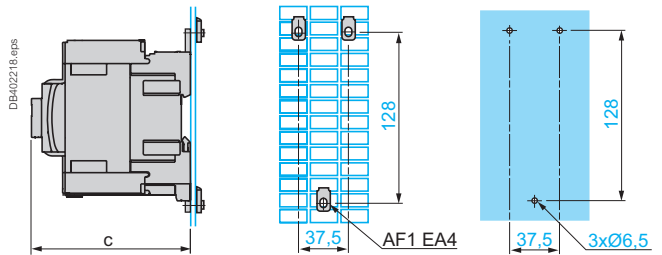
Auf Lochplatte AM1 PA, PB, PC



LC1	D09...D18	D25...D38
c Mit Abdeckkappe	86	92
G	35	35
H	60/70	60/70

LC1 D40A...D80A (3-polig), LC1 DT60A...DT80A (4-polig), mit AC/DC-Spule

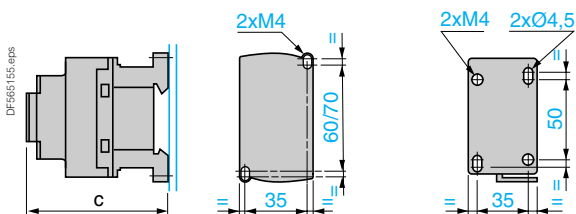
Auf Lochplatte AM1 PA, PB, PC und auf Montageplatte



LC1	D40A...D80A, DT60A...DT80A
c Mit Abdeckkappe	120

LC1 D09...D38 (3-polig), mit AC/DC-Spule

Auf Montageplatte



LC1	D09...D18	D25...D38
c Mit Abdeckkappe	86	92

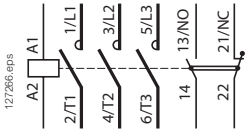
TeSys D Green

Schütze mit AC/DC-Spule

Schütze

Schütze, 3-polig

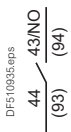
LC1 D09 bis D80A



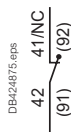
Frontseitige Hilfsschalterblöcke

Unverzögerte Hilfsschalter

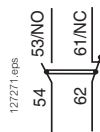
1 S LAD N10 ⁽¹⁾



1 Ö LAD N01 ⁽¹⁾



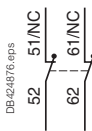
1 S + 1 Ö LAD N11



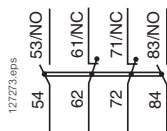
2 S LAD N20



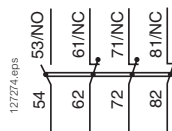
2 Ö LAD N02



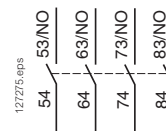
2 S + 2 Ö LAD N22



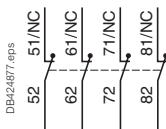
1 S + 3 Ö LAD N13



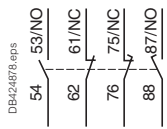
4 S LAD N40



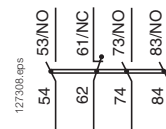
4 Ö LAD N04



2 S + 2 Ö davon 1 S + 1 Ö überlappend LAD C22

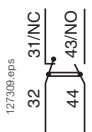


3 S + 1 Ö LAD N31

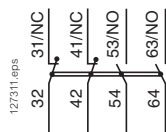


Hilfsschalterblöcke gemäß EN 50012

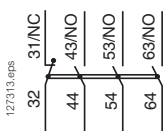
1 S + 1 Ö LAD N11G



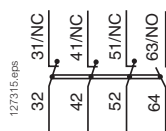
2 S + 2 Ö LAD N22G



3 S + 1 Ö LAD N31G



1 S + 3 Ö LAD N13G

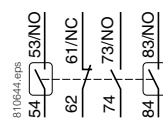
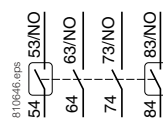
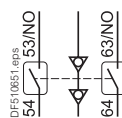
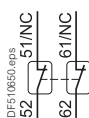
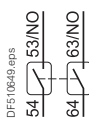


⁽¹⁾ Die Kennzeichnungen in Klammern gelten für die Montage des Hilfsschalterblocks auf der rechten Seite des Schützes.

Frontseitige Hilfsschalterblöcke

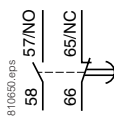
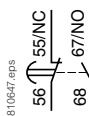
Hilfsschalter in gekapselter Ausführung

2 S (24-50 V) LA1 DX20	2 Ö (24-50 V) LA1 DX02	2 S (5-24 V) LA1 DY20	2 S gekapselt (24-50 V) 2 S Standard LA1 DZ40	2 S gekapselt (24-50 V) + 1 S + 1 Ö Standard LA1 DZ31
---------------------------	---------------------------	--------------------------	--	--



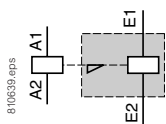
Ansprechverzögerter Hilfsschalter

Ansprechverzögerte 1 S + 1 Ö LAD T	Rückfallverzögerte 1 S + 1 Ö LAD R	Ansprechverzögerte Ö mit Hilfsschalter S gestuft schaltend LAD S
---------------------------------------	---------------------------------------	--



Mechanische Verklingsblöcke

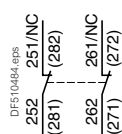
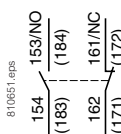
LAD 6K10 und LA6 DK20



Seitliche Zusatzhilfsschalterblöcke

Unverzögerte Hilfsschalter

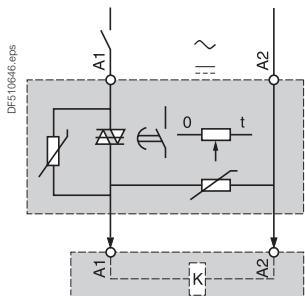
1 S + 1 Ö LAD 8N11 ⁽¹⁾	2 S LAD 8N20 ⁽¹⁾	2 S LAD 8N02 ⁽¹⁾
-----------------------------------	-----------------------------	-----------------------------



⁽¹⁾ Die Kennzeichnungen in Klammern gelten für die Montage des Hilfsschalterblocks auf der rechten Seite des Schützes.

Elektronische Verzögerer

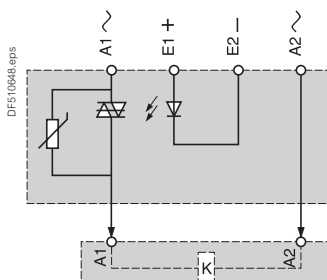
Ansprechverzögert LA4 DT•U



Interface-Module

Statisches Interface

LA4 DWB

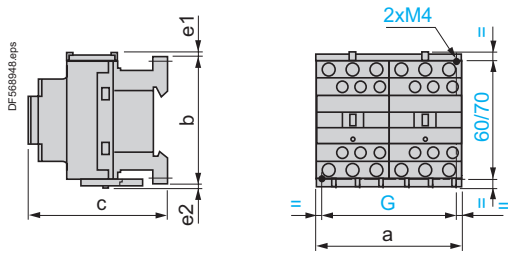


Abmessungen

TeSys D Green

Wendeschtze mit AC/DC-Spule

LC2 D09 bis D38 mit AC/DC-Spule aus 2 x LC1D09 bis D38 (3-polig)

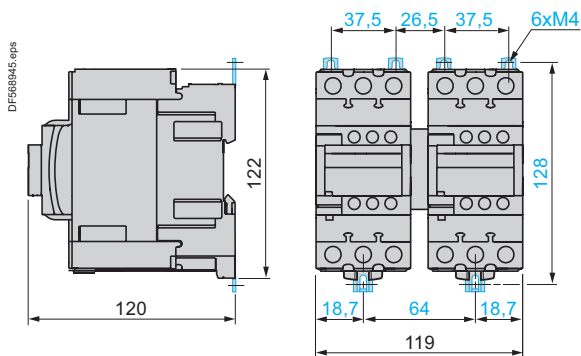


	a	b	c ⁽¹⁾	e1	e2	G
D09 bis D18	90	77	86	4	1,5	80
D25 bis D38	90	85	92	9	5	80

e1 und e2: einschließlich Verdrahtung.

(1) Mit Schutzabdeckung, ohne Zusatzmodul.

LC2 D40A bis D80A mit AC/DC-Spule aus 2 x LC1D40A bis D80A (3-polig)

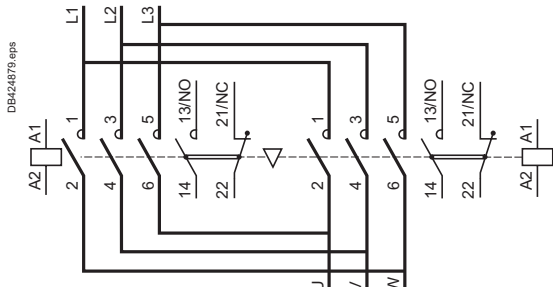


TeSys D Green Wendeschlütze mit AC/DC-Spule

Motorwendeschlütze

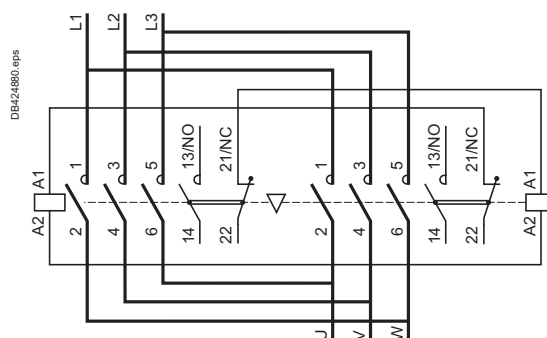
LC2 D09...D80A

Montage nebeneinander



LAD 9R1V

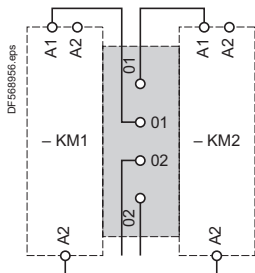
Mit integrierter elektrischer Verriegelung



Elektrische Verriegelung der Wendeschlütze:

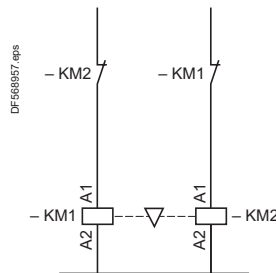
Mechanische Verriegelung mit integrierten elektrischen Kontakten

LA9 D4002, LA9 D8002 und LA9 D11502

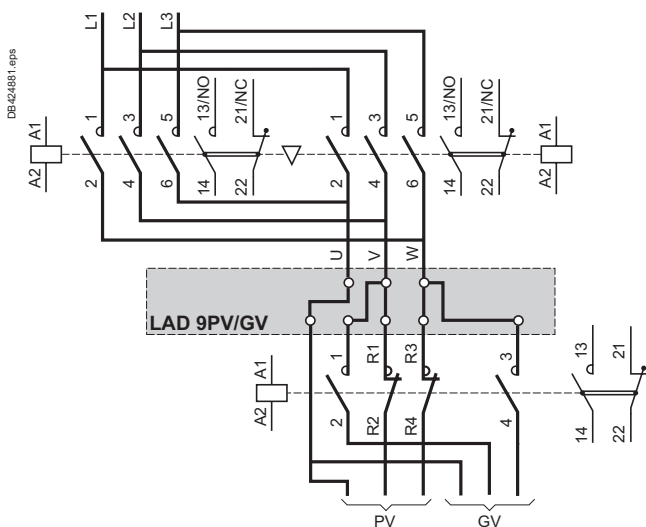


Mechanische Verriegelung ohne integrierte elektrische Kontakte

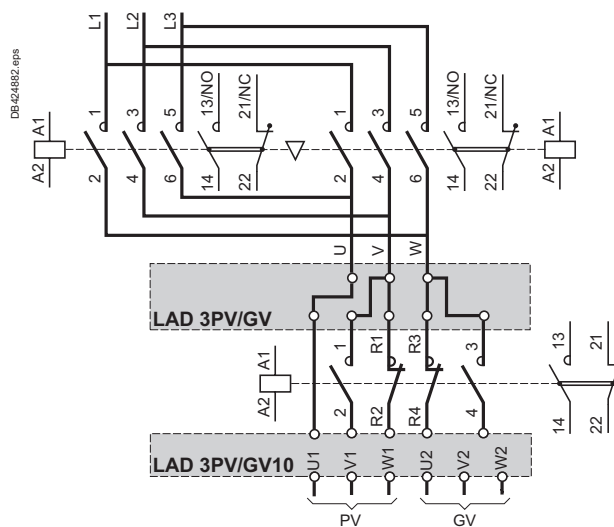
LAD 9V2, LAD 4CM, LA9 D50978 und LA9 D80978



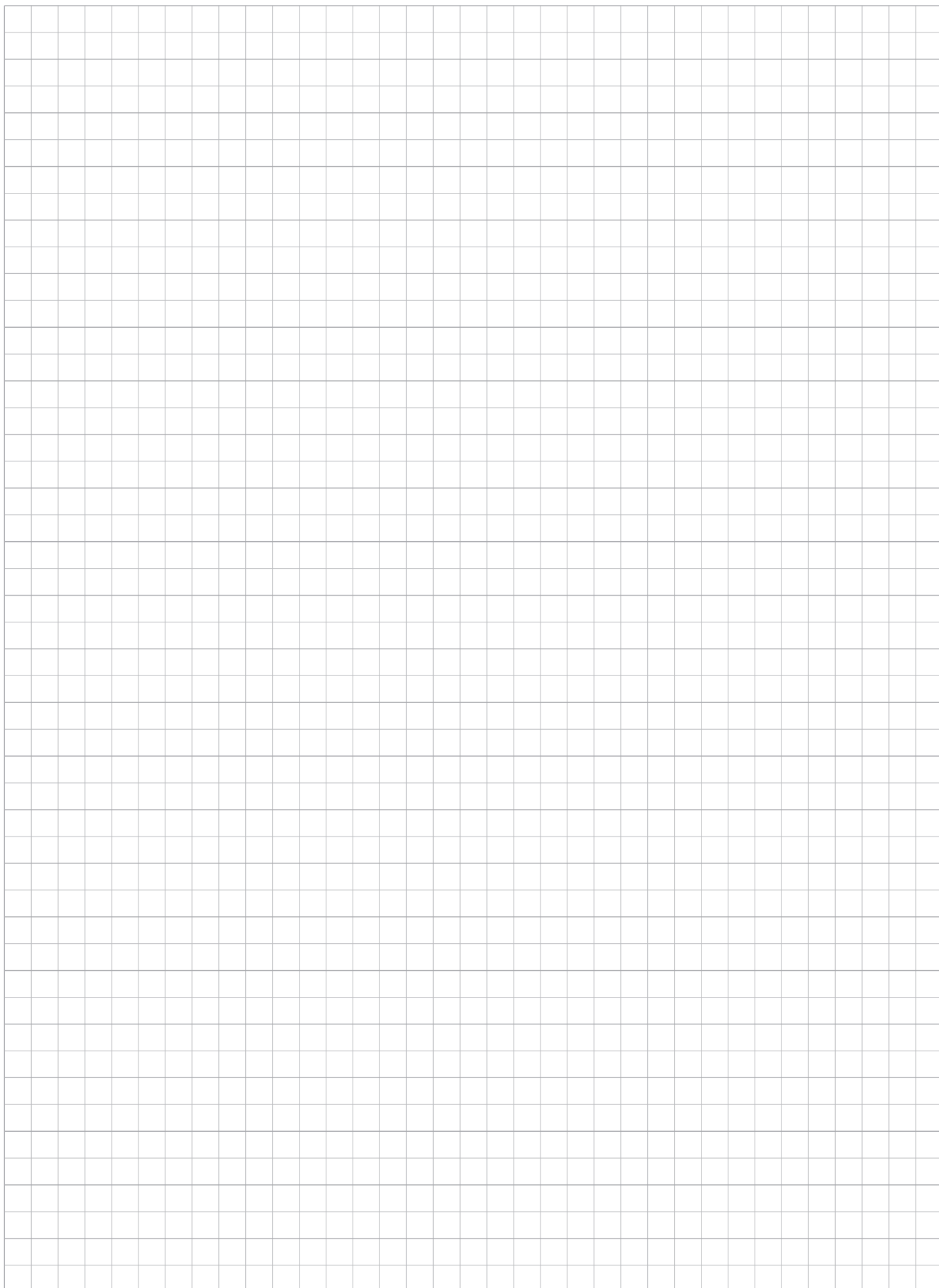
Bausatz hohe/niedrige Drehzahl,
Anschluss: Schraubklemmen

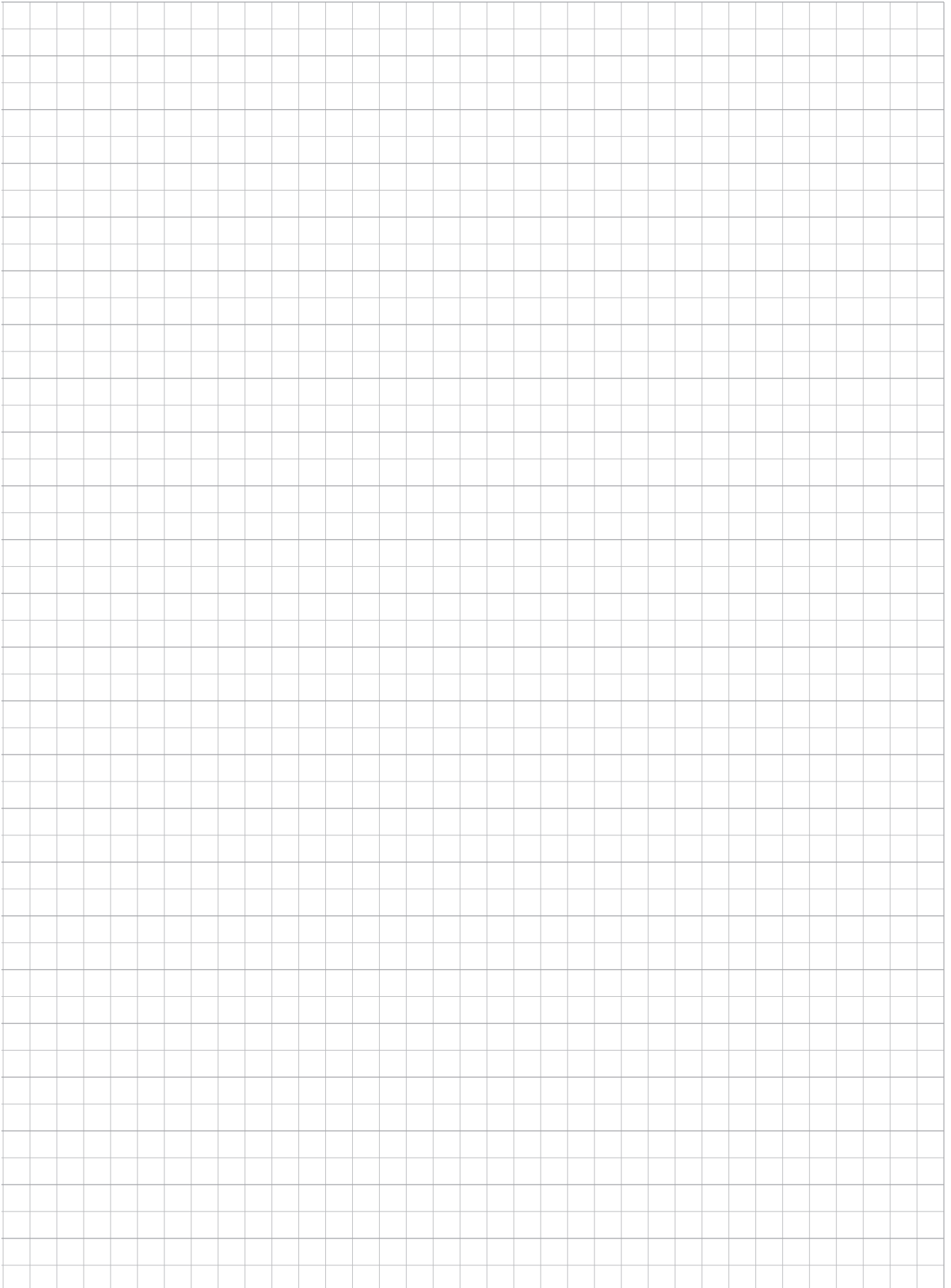


Bausatz hohe/niedrige Drehzahl,
Anschluss: Federzugklemmen

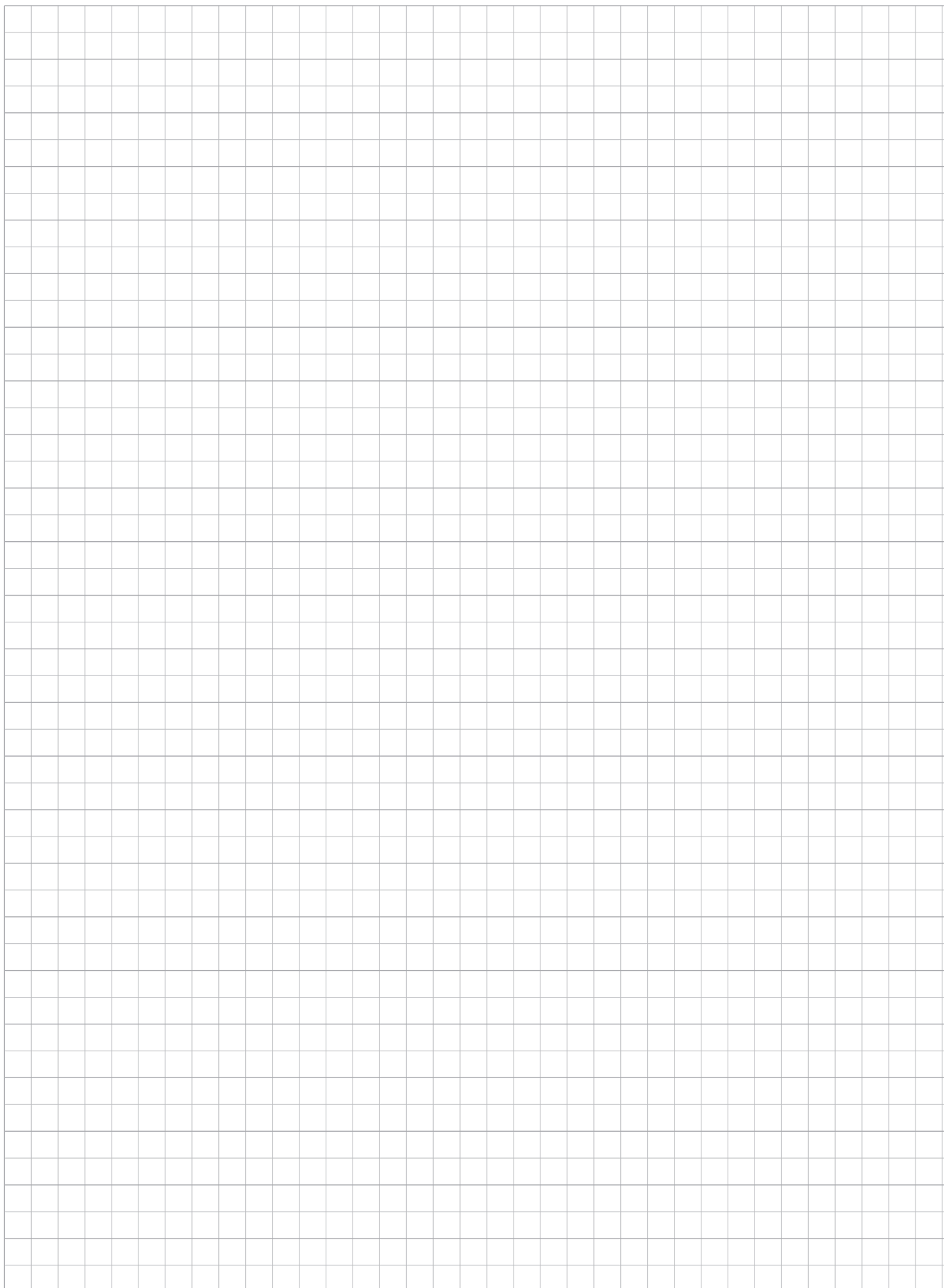


Notizen





Notizen



Schneider Electric in Deutschland

Zentrale Funktionen

Kundenbetreuung Großhandel
Technische Unterstützung
Service

und

Hauptverwaltung

Gothaer Str. 29
D-40880 Ratingen
Tel. +49 21 02 404 60 00
Fax +49 180 5 75 45 75*

E-Mail: de-schneider-service@schneider-electric.com

Schulungszentrum

Steinheimer Str. 117
D-63500 Seligenstadt
Tel. +49 61 82 81 - 22 88
Fax +49 61 82 81 - 21 56

E-Mail: de-kundenschulung@schneider-electric.com

* 0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

Nord/Ost

Vertriebsbüro Berlin

Torgauer Straße 12-15
EUREF Campus
D-10829 Berlin
Tel. +49 30 89 712 - 0
Fax +49 30 89 712 - 283

Vertriebsbüro Hamburg

Heidenkampsweg 81
D-20097 Hamburg
Tel. +49 40 238 582 - 0
Fax +49 40 238 582 - 150

Vertriebsbüro Leipzig

Walter-Köhn-Str. 1c
D-04356 Leipzig
Tel. +49 341 52 55 69 - 20
Fax +49 341 52 55 69 - 10

Mitte/West

Vertriebsbüro Ratingen

Gothaer Str. 29
D-40880 Ratingen
Tel. +49 21 02 4 04 - 65 00
Fax +49 21 02 4 04 - 75 00

Vertriebsbüro Seligenstadt

Steinheimer Str. 117
D-63500 Seligenstadt
Tel. +49 61 82 81 - 20 00
Fax +49 61 82 81 - 21 88

Süd

Vertriebsbüro Leinfelden-Echterdingen

Karlsruher Str. 3
D-70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. +49 711 4 89 90 - 0
Fax +49 711 4 89 90 - 100

Vertriebsbüro München

Parkring 5
D-85748 Garching
Tel. +49 89 37 97 95 - 0
Fax +49 89 37 97 95 - 120



mySchneider App

Maßgeschneiderter Service, 24/7-Hilfe-Funktion, Zugriff auf fachmännische Hilfe. Kostenlos und jederzeit.

schneider-electric.de/myschneiderapp



SE Newsletter

Erfahren Sie mehr über Best Practices, neue Lösungen und Angebote. Kostenlos abonnieren auf

schneider-electric.de

Schneider Electric GmbH

Gothaer Straße 29
40880 Ratingen
Tel.: +49 2102 404 6000
Fax: +49 180 575 4575*
schneider-electric.de

* 0,14 €/Min. aus dem Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

Schneider Electric Austria Ges.m.b.H.

Biróstraße 11
1230 Wien
Tel.: +43 1 610 54 0
Fax: +43 1 610 54 54
schneider-electric.at

Schneider Electric (Schweiz) AG

Schermenwaldstrasse 11
3063 Ittigen
Tel.: +41 31 917 3333
Fax: +41 31 971 3366
schneider-electric.ch

E-Mail-Adressen

DE: de-schneider-service@schneider-electric.com
A: office.at@schneider-electric.com
CH: customercare.ch@schneider-electric.com

Sämtliche Angaben in dieser Publikation zu unseren Produkten dienen lediglich der Produktbeschreibung und sind rechtlich unverbindlich. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen, bei dem Produktfortschritt dienenden Änderungen auch ohne vorherige Ankündigung, bleiben vorbehalten. Soweit Angaben dieser Publikation ausdrücklich Bestandteil eines mit der Schneider Electric abgeschlossenen Vertrags werden, dienen die vertraglich im Bezug genommenen Angaben dieser Publikation ausschließlich der Festlegung der vereinbarten Beschaffenheit des Vertragsgegenstands im Sinne des §434 BGB und begründen keine darüber hinausgehende Beschaffenheitsgarantie im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen.

© 2017 Schneider Electric. All Rights Reserved. Life Is On Schneider Electric is a trademark and the property of Schneider Electric SE, its subsidiaries and affiliated companies. All other trademarks are the property of their respective owners. ZXKTESYSDGREEN · 06/2017 · 3.000